



## „MICHEL AUS LÖNNEBERGA“ AUF SCHLOSS BLANKENHAIN

Naturbühne Trebgast gastiert im Deutschen Landwirtschaftsmuseum

Ein Theaterabenteuer für die ganze Familie voller spielerischer Fantasie, Spannung und Spaß erwartet die Besucher am **Samstag, dem 20. Juli 2013 um 15:00 Uhr** im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain.

Das Ensemble der Naturbühne Trebgast e. V. aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert das Schauspiel „Michel aus Lönneberga“ nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Astrid Lindgren.

Ab 1. Juni 2013 sind Karten zum Preis von 10 EUR/Erwachsene und 6 EUR/Kind (3 bis 15 Jahre) an den Vorverkaufsstellen erhältlich. Platzreservierungen können am Spielort leider nicht vorgenommen werden.

Karten können im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes in

- Zwickau, Werdauer Straße 62
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

erworben werden.

Mit den erworbenen Eintrittskarten kann am Spieltag auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain von 09:00 bis 18:00 Uhr besichtigt werden.

# Menschen wie du und ich

## Inklusion, Mobilität und Bewegung

### 5. Regionaler Behindertentag

des  
Landkreises Zwickau  
und der Stadt  
Crimmitschau

### Beginn 14 Uhr

# 1. Juni 2013

Informationen zum Programm  
finden Sie auf Seite 7



**Crimmitschau, Gelände des »Haus der Sozialen Dienste« des DRK Kreisverbandes Zwickauer Land e. V., Zwickauer Straße 51**

IMPRESSUM

**Amtsblatt Landkreis Zwickau**  
6. Jahrgang/5. Ausgabe

**Herausgeber:**  
Landkreis Zwickau,  
Landrat Dr. Christoph Scheurer  
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau

**Amtlicher und redaktioneller Teil:**  
Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin  
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau  
Telefon: 0375 4402-21040  
Telefax: 0375 4402-21049

**Redaktion:**  
Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042  
Ute Hosemann Telefon: 0375 4402-21043  
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de  
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4-8  
08056 Zwickau

**Verlag:**  
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz  
Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig  
Ulrich Lingnau

**Anzeigenteil verantwortlich:**  
**BLICK Hohenstein-Ernstthal/Limbach-Oberfrohna**  
Regionalleiter Westsachsen  
Thomas Weber thomas.weber@blick.de  
Telefon: 0375-549 26000  
Fax: 0371-656 27640

**Mediaberater:**  
Hohenstein-Ernstthal/Oberlungwitz/Lichtenstein  
Verena Kaplick verena.kaplick@blick.de  
Telefon: 03723-6515 26412  
0173-575 3875

Meerane/Glauchau/Waldenburg  
Jörg Maschek joerg.maschek@blick.de  
Telefon: 03723-6515 26416  
0170- 166 0992

Limbach-Oberfrohna/Muldental  
Eric Lachmund eric.lachmund@blick.de  
Telefon: 03723 6515 26414  
0173 578 7287

**BLICK Zwickau/Werdau**  
Regionalleiter Westsachsen  
Thomas Weber thomas.weber@blick.de  
Telefon: 0375 549 26000  
Fax: 0371 656 27610

**Mediaberater:**  
Stadt Zwickau  
Alexander Leis alexander.leis@werbe-print.de  
Telefon: 0375 549 26111  
0151 56071749  
Fax: 0371 656 27610

Jens Göpfert jens.goepfert@blick.de  
Telefon: 0375 549 26113  
0171 416 5386

Zwickau-Planitz  
Birgit Trommer birgit.trommer@werbe-print.de  
Telefon: 0375 549 26111  
0172 883 6094

Werdau, Crimmitschau  
Ramona König ramona.koenig@blick.de  
Telefon: 0375 549 26114  
0160 948 24926

**Satz:**  
Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

**Druck:**  
Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG  
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

**Vertrieb:**  
VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG  
Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

**Zustellreklamationen/Qualitätsmanagement**  
Telefon: 0371 656 10755  
0371 656 10756

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Juni 2013.  
Redaktionsschluss ist der 4. Juni 2013.

Es gelten die Mediadaten Nr. 1 vom 1. August 2008

Büro Landrat

Ortsübliche Bekanntgabe von Ausschusssitzungen des Landkreises Zwickau

Die 22. Sitzung des **Beteiligungsausschusses** findet am **Mittwoch, dem 29. Mai 2013** im Sitzungssaal des Landratsamtes in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.  
Nach einem nichtöffentlichen Teil beginnt um **ca. 17:30 Uhr** folgender öffentliche Teil.

**Tagesordnung:**

- Beschlussvorlage BTA 086/13  
Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A für das Berufliche Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau, Werdauer Straße 72, im Rahmen der Gesamtsanierung, Lieferung und Montage von Schulmöbeln und Ausstattungsgegenständen
- Beschlussvorlage BTA 087/13  
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Schloss Waldenburg, Innenausbau  
1. Bauabschnitt, Vergabepaket 1
- Informationsvorlage BTA 084/13  
Information über die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Management- und Beteiligungsgesellschaft Zwickauer Land mbH
- Informationsvorlage BTA 085/13  
Information über die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Gemeinnützigen Aus-, Fortbildungs- und Umschulungsgesellschaft mbH Oberlungwitz

Zwickau, 13. Mai 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat

Die 21. Sitzung des **Jugendhilfeausschusses** findet am **Mittwoch, dem 5. Juni 2013** um **17:00 Uhr** im Sitzungssaal des Landratsamtes in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

- Beschlussvorlage JHA 099/13  
Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe – Antrag des Vereins „Förderverein SAEK Zwickau e.V.“

Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Für Herrn Daniel Enghardt, zuletzt wohnhaft in 08058 Zwickau, Rosa-Luxemburg-Straße 83, liegt im Verwaltungszentrum des Landratsamtes Zwickau, Jugendamt, Sachgebiet Spezieller Sozialdienst, Werdauer Straße 62, 08056 Zwickau, Zimmer 301, folgendes Schriftstück:

**Mitteilung gemäß § 7 UVG vom 10. Oktober 2012**  
Aktenzeichen: 1333/Ge2/6926.10/210411/KiB  
zur Abholung bereit.

Dieses Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten des Jugendamtes, Sachgebiet Spezieller Sozialdienst,

2. Beschlussvorlage JHA 100/13  
Vergabe von beantragten Fördermitteln für die Errichtung, Sanierung, Instandsetzung und Modernisierung von Kindertageseinrichtungen sowie die Instandsetzung und Ausstattung von Kindertagespflegestellen im Landkreis Zwickau für das Jahr 2013

3. Beschlussvorlage JHA 102/13  
Bedarfsplan für Kindertageseinrichtungen im Landkreis Zwickau für den Zeitraum 2013 bis 2015

4. Beschlussvorlage JHA 103/13  
Erste Änderung der Grundsätze zur Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für den Landkreis Zwickau (Planungsgrundsätze Kita/KTP)

5. Beschlussvorlage JHA 104/13  
Richtlinie zur Umsetzung der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über die Gewährung pauschalierter Fördermittel für Baumaßnahmen und Ausstattung für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen (VwV Kita Bau) vom 10. April 2012, geändert durch die VwV vom 18. Februar 2013 (SächsABl. S. 265) mit Wirkung vom 15. März 2013

6. Beschlussvorlage JHA 097/13  
Bestätigung der Vorschlagsliste für die Jugendschöffen am Amtsgericht Zwickau für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

7. Beschlussvorlage JHA 098/13  
Bestätigung der Vorschlagsliste für die Jugendschöffen am Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

8. Informationsvorlage JHA 101/13  
Strukturänderung Jugendamt

9. Informationen

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Zwickau, 13. Mai 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat

Die 24. Sitzung des **Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses** findet am **Mittwoch, dem 12. Juni 2013** um **16:00 Uhr** im Sitzungssaal des Landratsamtes in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

- Beschlussvorlage WBU 059/13  
Beteiligung an der Ausarbeitung des Planentwurfs des Regionalplans Region Chemnitz und der Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltpflicht einschließlich des Umfangs und Detaillierungsgrades des Umweltberichtes
- Informationen

Zwickau, 13. Mai 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat

Die 24. Sitzung des **Hauptausschusses** findet am **Mittwoch, dem 12. Juni 2013** um **17:30 Uhr** im Sitzungssaal des Landratsamtes in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil:

- Beschlussvorlage HA 065/13  
Stundung einer Forderung aus einem Leistungsbescheid im Rahmen einer bauaufsichtlichen Ersatzvornahme
- Beschlussvorlage HA 066/13  
Überplanmäßige Ausgaben für die Umsetzung der Lernmittelfreiheit an den Schulen in Trägerschaft des Landkreises
- Informationen

Zwickau, 13. Mai 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Zwickau, 13. Mai 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat

des Landratsamtes Zwickau (dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr) in Empfang genommen werden.

Ab dem 22. Mai 2013 hängt für die Dauer von zwei Wochen eine diesbezügliche Nachricht gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18

- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7 (EG)
- in 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass das vorgehend näher bezeichnete Schriftstück an dem Tag als zugestellt gilt, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Zwickau, 26. April 2013

Prof. Dr. Drechsler  
Dezernent

**Stellenausschreibung**

Im Landratsamt Zwickau ist ab nächstmöglichem Termin im Umweltamt, Sachgebiet Wasser, die unbefristete Vollzeitstelle einer/einer zu besetzen.

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Wasser (Kennziffer 41/21013/DVI)**

zu besetzen.

Das Umweltamt ist dem Dezernat VI - Natur, Land- und Forstwirtschaft - zugeordnet.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Durchführung von wasserrechtlichen Verfahren zum Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG)
- Wahrnehmung der Gewässeraufsicht

konzeptionelle, koordinierende Arbeit und Prüfung/Bewertung wasserwirtschaftlicher Sachverhalte bei anderen Verfahren und Planungen

**Die Schwerpunkte sind:**

- Einbringen und Einleiten von Stoffen in Oberflächengewässer bzw. in das Grundwasser
- Erteilung wasserrechtlicher Genehmigungen zum Bau und Betrieb von Abwasseranlagen
- Erlass von Sanierungsanordnungen für Abwasser-, Kleinkläranlagen und Kanalleitungen

**Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:**

- eine Ausbildung im gehobenen Verwaltungsdienst, möglichst technisches Grundverständnis sowie Referenzen auf was-

sertechnischem und wasserrechtlichem Gebiet

oder

- Abschluss eines Fachhochschulstudiums auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft mit Verwaltungserfahrung
- Kenntnisse im Wasser-, Umwelt-, Bau-, Abfallwirtschafts- und Bodenschutzrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht, verfahrensrechtliche Kenntnisse
- vertiefte und umfassende PC-Kenntnisse mit MS-Standardsoftware, Internet sowie fachspezifischer Software
- Pkw-Führerschein und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privat-Pkw

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe E 9 Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Kopien der Schul- und Berufsabschlüsse, lückenlosen Arbeitszeugnissen und sonstigen Nachweisen senden Sie bitte unter Angabe der o. g. Kennziffer **bis zum 5. Juni 2013** (Posteingangsstempel) an das

Landratsamt Zwickau  
Amt für Personal und Organisation  
Königswalder Straße 18  
08412 Werdau.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

**Stellenausschreibung**

In der Kreismusikschule des Landratsamtes Zwickau „Clara Wieck“ ist folgende Teilzeitstelle ab dem 1. September 2013 unbefristet zu besetzen:

**Musikschullehrerin/Musikschullehrer im Fach Gitarre mit einem Nebenfach (Kennziffer 34/2013/DII)**

Die Kreismusikschule ist dem Dezernat II - Jugend, Soziales und Bildung - zugeordnet.

Die Arbeitszeit beträgt 22,78 Unterrichtsstunden inklusive des Ferienüberhanges.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- Erteilung von Musikunterricht
- Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes
- Durchführung von Prüfungen
- Hospitation

- Zusammenarbeit mit der Elternvertretung
- Unterrichtsanalysen
- Erstellen der Unterrichtsdokumentation
- aktive oder passive Mitwirkung in Instrumentengruppen, bei Konzerten, in Orchestern

**Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:**

- umfassende Kenntnisse in der Gitarrenliteratur und deren zeitgemäße Vermittlung im Bereich der Klassik und der Rock- und Pop-Musik
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit Allgemeinbildenden Schulen und Erfahrungen im Bereich kooperativer Unterrichtsmodelle
- Kenntnisse in der Leitung und Ausbildung von Ensembles
- Erfahrung in der Korrepetition
- Fachwissen und Fähigkeiten im Umgang mit Musiksoftware

- Engagement und Teamorientierung
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Die erforderliche Qualifikation ist:**

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Diplom-Musikpädagoge, Diplom-Musiker bzw. Bachelor of Musik

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe 9 Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Entsprechende Nachweise sind der Bewerbung beizufügen.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Kopien der Schul- und Berufsabschlüsse und lückenlosen Arbeitszeugnissen senden Sie bitte

unter Angabe der o. g. Kennziffer **bis zum 14. Juni 2013** (Posteingangsstempel) an das Landratsamt Zwickau Amt für Personal und Organisation Königswalder Straße 18 08412 Werdau.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

**Stellenausschreibung**

Im Sozialamt des Landratsamtes Zwickau ist zum 1. August 2013 sowie zum 29. August 2013 jeweils eine für zwei Jahre befristete Vollzeitstelle zu besetzen als

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Bildung und Teilhabe (Kennziffer 42/2013/DII)**

Das Sozialamt ist dem Dezernat II - Jugend, Soziales und Bildung - zugeordnet.

Da die Einstellungen auf der Grundlage von § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) erfolgen, können nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die in den letzten drei Jahren nicht in einem unbefristeten oder befristeten Arbeitsverhältnis mit dem Landkreis Zwickau standen.

**Zu den Aufgaben im Bereich Bildung und Teilhabe nach SGB II gehören im Wesentlichen:**

- Beratung und Auskunftserteilung zu Ansprüchen auf Leistungen
- Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen
- Widerspruchsbearbeitung (nur im Sozialamt)
- Rücknahme und Aufhebung von Entscheidungen
- Rückforderung zu Unrecht erbrachter Leistungen
- Sachverhaltsermittlung bei Erkennen von Ordnungswidrigkeiten und Straftatbeständen

**Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:**

- sicherer Umgang mit dem Computer
- Bereitschaft zur Qualifizierung
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Die erforderliche Qualifikation ist:**

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine mindestens vergleichbare Ausbildung

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe 5 Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Unterlagen beizufügen.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Ablichtungen von Schul- und Arbeitszeugnissen und lückenlosen Tätigkeitsnachweisen werden **bis zum 31. Mai 2013** (Posteingangsstempel) unter Angabe der o. g. Kennziffer erbeten an das

Landratsamt Zwickau  
Amt für Personal und Organisation  
Königswalder Straße 18  
08412 Werdau.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

**Stellenausschreibung**

Im Jugendamt des Landratsamtes Zwickau, Sachgebiet Allgemeiner Sozialdienst, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zwei Jahre folgende Vollzeitstelle zu besetzen:

**Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter  
Pflegekinderdienst  
(Kennziffer 39/2013/DII)**

Das Jugendamt ist dem Dezernat II - Jugend, Soziales und Bildung - zugeordnet.

Da die Einstellung auf der Grundlage von § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) erfolgt, können nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die in den letzten drei Jahren nicht in einem unbefristeten oder befristeten Arbeitsverhältnis mit dem Landkreis Zwickau standen.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- sozialpädagogische Beratung, Begleitung und Betreuung für alle Beteiligten im Rahmen der Durchführung von Hilfen zur Erziehung (Vollzeitpflege), darunter vor allem
- Sicherstellung einer ganzheitlichen Beratung
- Entscheidung über die Eignung von Bewerbern und Kindern für die Vollzeitpflege
- Vermittlung von Kindern in ausgewählte Pflegefamilien
- Betreuung und Begleitung der Pflegeverhältnisse
- Führung des Prozesses der Fortschreibung des Hilfeplanverfahrens bei Vollzeitpflegen auf Dauer

- Mitwirkung bei der Prüfung und Gewährung anderer Hilfen, wenn Vollzeitpflege nicht mehr geeignet ist
- bedarfsgerechte Begleitung und Betreuung bei Ablösung des Kindes aus der Pflegefamilie
- Mitwirkung bei Verfahren vor dem Familiengericht
- Stellungnahmen zu Pflegerbestellungen, Verbleibensanordnungen, Umgang des Kindes mit den Eltern/Großeltern, Einzelvormundschaften
- Mitwirkung bei der Inobhutnahme von Pflegekindern
- Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere
  - Vorbereitung von Pflegeelternschulungen
  - Erarbeitung von Informationsmaterialien
  - Informationsveranstaltungen für Interessenten
  - Werbung und Gewinnung von Pflegeeltern

**Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:**

- umfassende Rechtskenntnisse für die übertragenen Aufgaben
- (u. a. Bürgerliches Gesetzbuch, Sozialgesetzbuch I, VIII, IX, X, XII, Adoptionsvermittlungsgesetz)
- sichere und anwendungsbereite PC-Kenntnisse in Excel und Word
- Pkw-Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw

**Die erforderliche Qualifikation ist:**

- erfolgreicher Abschluss als staatlich anerkannte/r Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter bzw. Sozialpädagogin/Sozialpädagoge

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe S 11 des Tarifvertrages für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Ablichtungen von Zeugnissen und lückenlosen Tätigkeitsnachweisen werden **bis zum 31. Mai 2013** (Posteingangsstempel) unter Angabe der o. g. Kennziffer erbeten an das

Landratsamt Zwickau  
Amt für Personal und Organisation  
Königswalder Straße 18  
08412 Werdau.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

**Stellenausschreibung**

Im Jugendamt des Landratsamtes Zwickau, Sachgebiet Allgemeiner Sozialdienst, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für zwei Jahre folgende Vollzeitstelle zu besetzen:

**Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter  
(Kennziffer 40/2013/DII)**

Das Jugendamt ist dem Dezernat II - Jugend, Soziales und Bildung - zugeordnet.

Da die Einstellung auf der Grundlage von § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) erfolgt, können nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die in den letzten drei Jahren nicht in einem unbefristeten oder befristeten Arbeitsverhältnis mit dem Landkreis Zwickau standen.

**Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:**

- sozialpädagogische Beratung zur gemeinsamen elterlichen Sorge, zur Förderung der Erziehung, zu Erziehungsfragen, zu erzieherischen Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Volljährige
- Bearbeitung von Anträgen
  - auf Unterbringung von Mutter/Vater/Kind (§ 19 Sozialgesetzbuch (SGB) VIII)
  - auf Hilfen zur Erziehung (§§ 27 ff. SGB VIII)
  - auf Eingliederungshilfen (§ 35a SGB VIII)
- Umsetzung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdungen und Wahrnehmung des staatlichen Wächteramtes
- Zusammenarbeit mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten

**Das Aufgabengebiet erfordert vor allem:**

- Kenntnisse in den Sozialgesetzbüchern VIII, IX, X und XII sowie des Grundgesetzes, des Gesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit, des Adoptionsvermittlungsgesetzes
- Professionalität und Flexibilität im täglichen Arbeitsprozess
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen und Supervisionen
- hohe psychische und physische Belastbarkeit
- Höflichkeit, Freundlichkeit und Sensibilität im Umgang mit Bürgern

- Erfahrungen in der sozialen Arbeit
- Führerschein Klasse B sowie Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkw
- Bereitschaft zur Teilnahme an der Rufbereitschaft im Jugendamt nach Dienstschluss, an den Wochenenden und an Feiertagen

**Die erforderliche Qualifikation ist:**

- ein staatlich anerkannter Abschluss als Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter oder Sozialpädagogin/Sozialpädagoge

Die Vergütung bemisst sich nach der Entgeltgruppe S 14 des Tarifvertrages für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Ablichtungen von Zeugnissen und lückenlosen Tätigkeitsnachweisen werden **bis zum 31. Mai 2013** (Posteingangsstempel) unter Angabe der o. g. Kennziffer erbeten an das

Landratsamt Zwickau  
Amt für Personal und Organisation  
Königswalder Straße 18  
08412 Werdau.

Die/Der nach Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens für die Einstellung vorgesehene Bewerberin/Bewerber ist verpflichtet, ein Behördenführungszeugnis nach § 30 Abs. 5 Bundeszentralregistergesetz beim zuständigen Einwohnermeldeamt zu beantragen und die Erstellungskosten zu tragen. Es ist nicht notwendig, bereits den Bewerbungsunterlagen ein Führungszeugnis beizufügen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur **vollständige** Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Um Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages wird gebeten.

**Büro Landrat**

**Öffentliche Bekanntmachung des Landkreises Zwickau zur Auslegung der Vorschlagsliste für die Jugendschöffenwahl der Geschäftsjahre 2014 bis 2018**

Die Vorschlagslisten für die Jugendschöffenwahl der Geschäftsjahre 2014 bis 2018 an den Amtsgerichten Zwickau und Hohenstein-Ernstthal, die in öffentlicher Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 5. Juni 2013 bestätigt werden sollen, liegen vom **10. bis 14. Juni 2013** zur Einsichtnahme zu nachgenannten Zeiten im Landratsamt Zwickau, Büro Landrat, 08056 Zwickau, Robert-Müller-Straße 4 - 8, Zimmer 17, öffentlich aus.

- Montag:** 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
- Dienstag:** 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch:** 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
- Donnerstag:** 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
- Freitag:** 09:00 bis 12:00 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist beim Landkreis Zwickau oder bei den Amtsgerichten Zwickau und Hohenstein-Ernstthal schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die gemäß Nummer 34 sowie den Nummern 6 bis 8 des Abschnitts VIII der Gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl und Berufung der Schöffen und Jugendschöffen (Schöffen- und Jugendschöffen VwV) vom 27. Dezember 1999, zuletzt geändert durch die VwV vom 11. Februar 2013, nicht aufgenommen werden durften oder nicht aufgenommen werden sollten.

Dr. C. Scheurer  
Landrat

Abwasserzweckverband „Lungwitztal-Steegenwiesen“

Rettungszweckverband „Südwestsachsen“

Ortsübliche Bekanntgabe des Abwasserzweckverbandes „Lungwitztal-Steegenwiesen“

Öffentliche Bekanntmachung

Die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Lungwitztal-Steegenwiesen“ findet am **Freitag, dem 24. Mai 2013, 09:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses der Stadt Lugau (Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau) statt.

Jahresabschlusses 2012 und der Ergebnisverwendung der Westsächsischen Abwasserentsorgungs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH

Die Verbandsversammlung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 24. Januar 2013 die Haushaltssatzung 2013 beschlossen. Mit Bescheid vom 27. März 2013 (AZ: C21-2241.10/7/34) hat die Landesdirektion Sachsen die Haushaltssatzung 2013 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ rechtsaufsichtlich genehmigt. Die ausgefertigte Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 2 Protokollkontrolle, Festlegung von zwei Vertretern zur Protokollunterzeichnung
- TOP 3 Beschluss zur Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes „Lungwitztal-Steegenwiesen“ für das Haushaltsjahr 2013
- TOP 4 Weisungsbeschlüsse der Verbandsversammlung an die Gesellschafterversammlung zur Feststellung des

- TOP 5 Beschluss eines Gesellschafterdarlehens
- TOP 6 Beschluss zur Übernahme der Kläranlage im sog. Bau- gebiet „Weber“ in Callenberg, Ortsteil Reichenbach
- TOP 7 Sonstiges

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Das Ende der Beratung ist für ca. 12:00 Uhr vorgesehen.

Remse, Ortsteil Weidendorf, 2. Mai 2013

Dr. P. Dresler  
Verbandsvorsitzender

Umweltamt

Bekanntmachung zur Durchführung von Gewässerschauen

Auf der Grundlage des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) werden im Monat Juni 2013 nachfolgende Gewässerschauen an Gewässern 2. Ordnung durchgeführt:

Den Eigentümern und Anliegern im Bereich der Gewässer, den zur Benutzung des Gewässers Berechtigten, den Fischereiberechtigten, der Katastrophenschutzbehörde sowie den nach Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) anerkannten Verbänden wird Gelegenheit gegeben, an der Schau teilzunehmen.

Termin: **Dienstag, den 18. Juni 2013**  
Gewässer: Callenberger Dorfbach und Grumbach in den Ortslagen Callenberg und Grumbach  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz vor der Freiwilligen Feuerwehr Südstraße in Callenberg

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der Schaukommission zur Durchführung ihrer Aufgaben befugt sind, Grundstücke und Anlagen zu betreten.

Termin: **Dienstag, den 25. Juni 2013**  
Gewässer: Holzhäuser Wasser und Erlbach 2 in den Ortslagen Langenchursdorf und Callenberg  
Treffpunkt: 09:30 Uhr Parkplatz Goldene Aue in Langenchursdorf

Nähere Auskünfte werden durch die Untere Wasserbehörde, Telefon 0375 4402-26223 und -26224, erteilt.

Bekanntmachung zur Begehung von Trinkwasserschutzgebieten

Auf der Grundlage des § 98 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) werden nachfolgende Schauen der Trinkwasserschutzgebiete durchgeführt:

Tiefbrunnen Wernsdorf, Quellgebiet Kertzsch  
Termin: **5. Juni 2013**  
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Am Wasserwerk in Niederlungwitz, Lungwitztalstraße

Schutzgebiete der Tiefbrunnen III und VIII Lichtenstein, des Tiefbrunnens II Neue Welt Oberlungwitz und des Tiefbrunnens 103 Hermsdorf  
Termin: **4. Juni 2013**  
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Tiefbrunnen III Bergerpark Lichtenstein

Den Eigentümern und Anliegern und den nach § 56 Sächsisches Naturschutzgesetz (SächsNatG) anerkannten Verbänden wird Gelegenheit zur Teilnahme gegeben.

Schutzgebiet der Tiefbrunnen I, II und III Niederlungwitz,

Die Schaukommission ist befugt, zur Durchführung ihrer Aufgaben die Grundstücke zu betreten.

Teilnehmergemeinschaft Gospersgrün

Öffentliche Bekanntmachung zum Flurbereinigungsverfahren Gospersgrün

Gemeinden: Fraureuth und Lichtentanne

Die Wertermittlung im Flurbereinigungsverfahren Gospersgrün wurde aufgrund begründeter Einwendungen überarbeitet. Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Eigentümer und Erbbauberechtigten der Grundstücke im Flurbereinigungsgebiet Gospersgrün bzw. deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte werden hiermit aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die ausgelegten Unterlagen über die überarbeitete Wertermittlung zu unterrichten. Auf die überarbeiteten Teile der Wertermittlung wird in den ausgelegten Unterlagen hingewiesen. Die geänderten Wertermittlungsunterlagen liegen vom **3. Juni 2013 bis zum 5. Juli 2013** in der Gemeindeverwaltung

Fraureuth, Fabrikgelände 12, und in der Gemeindeverwaltung Lichtentanne, Hauptstraße 69, zur Einsicht für alle Beteiligten während der Öffnungszeiten aus.  
Einwendungen gegen die geänderten Wertermittlungsunterlagen aller Grundstücke, nicht nur der eigenen, können die Beteiligten während der Zeit der Auslegung bei der Teilnehmergemeinschaft Gospersgrün beim Landratsamt Zwickau, Postfach 10 01 76, 08067 Zwickau, schriftlich vorbringen.  
Glauchau, 25. April 2013  
Drechsel  
Vorstandsvorsitzender

Haushaltssatzung zum Wirtschaftsplan 2013 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“

Auf der Grundlage von § 58 des SächsKomZG vom 19. August 1993 (SächsGVBl. S. 815, 1103), zuletzt geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130, 142) in Verbindung mit § 74 Absatz 1 SächsGemO vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55 ber. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Januar 2012 (SächsGVBl. S. 130) und gemäß § 15 des SächsEigBG in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Februar 2010 (SächsGVBl. S. 38) in Verbindung mit § 7 Abs. (2) Punkt 12 der Satzung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ hat die Verbandsversammlung am 24. Januar 2013 die folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2013 beschlossen:

<b>1. Erfolgsplan</b>	
Erträge in Höhe von	<b>31.997.493 EUR</b>
Aufwendungen in Höhe von	<b>31.997.493 EUR</b>
Gewinn-/Verlust	<b>0 EUR</b>
<b>2. Liquiditätsplan</b>	
Mittelzu- /Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<b>-234.000 EUR</b>
Mittelzu- /Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	<b>-4.539.000 EUR</b>
Mittelzu- /Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	<b>1.943.000 EUR</b>
<b>3. Kreditermächtigung</b>	
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf	<b>2.216.700 EUR</b>
<b>4. Verpflichtungsermächtigungen</b>	
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	<b>1.110.000 EUR</b>
<b>5. Kassenkredite</b>	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	<b>3.200.000 EUR</b>
<b>6. Verbandsumlage</b>	
für den Erfolgsplan	<b>1.562.057 EUR</b>
für den Liquiditätsplan	<b>259.700 EUR</b>

Plauen, 24. April 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat und Verbandsvorsitzender des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“

Hinweis:

Der Wirtschaftsplan 2013 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“, welcher Bestandteil der Haushaltssatzung 2013 ist, liegt ab dem Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung für eine Woche zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in den beiden Geschäftsstellen des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ zu den üblichen Geschäftszeiten, welche telefonisch abzufragen sind, aus:

Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ Geschäftsstelle Plauen Poeppigstraße 6 08529 Plauen Telefon: 03741 457-0	Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ Geschäftsstelle Zwickau Breithauptstraße 3 – 5 08056 Zwickau Telefon: 0375 2732300
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Plauen, 24. April 2013

Dr. C. Scheurer  
Landrat und Verbandsvorsitzender des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“

## Altpapiercontainer werden entfernt

### Blaue Tonne gewährleistet haushaltsnahe Sammlung

Beginnend ab der 22. Kalenderwoche werden im Stadtgebiet Limbach-Oberfrohna, den Ortsteilen Bräunsdorf, Kändler und Pleiße sowie in der Gemeinde Niederfrohna die Papiercontainer an den Altglassammelpätzen ersatzlos entfernt.

Aufgrund der flächendeckenden Ausstattung mit Papierbehältern und einer somit komfortablen haushaltsnahen Sammlung erübrigen sich diese Behälter. Ein weiterer Grund für den Abzug ist, dass diese Plätze oftmals wilde Müllablagerungen anziehen.

Sollten Grundstücke noch ohne „Blaue Tonne“ sein oder mit mehr Volumen benötigt werden, können über den Eigentümer problemlos Behälter bei der KECL GmbH angefordert werden, telefonisch unter 03763 404-0, per E-Mail [info@kecl.de](mailto:info@kecl.de) oder auf dem Postweg. Die Papiertonnen stehen in den Größen 240 Liter und 1,1 Kubikmeter zur Verfügung. Sie werden 14-täglich entleert.

Die aktuellen Sammeltermine sind im „Abfallkalender 2013“ und unter [www.kecl.de](http://www.kecl.de) zu finden.

Für die Bereitstellung und Nutzung der Behälter entstehen keine zusätzlichen Kosten. Die Aufwendungen sind Bestandteil der Sockelgebühr (siehe Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau).

Amt für Service und Zentrale Dienste

## Information zum Bürgerservice Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Sonabend*	09:00 bis 12:00 Uhr

\*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

### Sonabendöffnungszeiten für Mai/Juni 2013

25. Mai 2013

Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

1. Juni 2013

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

8. Juni 2013

Werdau, Königswalder Straße 18 (Seiteneingang)

15. Juni 2013

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

22. Juni 2013

Zwickau, Werdauer Straße 62

### Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau

Landratsamt, Bürgerservice

PF 10 01 76

08067 Zwickau

Telefon: 0375 4402-21900

Fax: 0375 4402-31920

E-Mail: [buergerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:buergerservice@landkreis-zwickau.de)

## Erfassung von Daten im Rahmen von Monitoringmaßnahmen Bekanntmachung der Maßnahmen 2013

Gemäß Art. 17 Haushaltsbegleitgesetz 2011/2012 vom 15. Dezember 2010 hat die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) die Aufgabe, Daten im Rahmen von Monitoringmaßnahmen nach den Richtlinien 92/43/EWG und 2009/147/EG zu erfassen, aufzuarbeiten und für die fachliche Durchführung den zuständigen Behörden zur Verfügung zu stellen.

Auf der Grundlage des § 54 Sächsisches Naturschutzgesetz (SächsNatSchG) sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz 1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr. Grundstücke in der freien Landschaft oder im Wald können für naturschutz-

fachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagdausübung zu vermeiden sind.

Gemäß § 54 SächsNatSchG sind die Grundstückseigentümer und die sonstigen Berechtigten zu benachrichtigen. Da sich die Erhebungen im Rahmen des oben genannten Monitorings auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, erfolgt die Benachrichtigung in Form einer öffentlichen Bekanntmachung.

Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten sowie mit Beauftragten im Jahr 2013 folgende Maßnahmen durch:

II Erhebung von Daten zu Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie im FFH-Gebiet des Freistaates Sachsen: 273 – „Bachtäler im Oberen Pleißeband“ sowie in Gebieten folgender ausgewählter Messtischblätter (TK 25): 5139 - Ronneburg, 5140 - Crimmitschau, 5239 - Teichwolframsdorf und 5240 - Zwickau

III Erhebung von naturschutzfachlichen Daten in einem dauerflächengestützten Monitoring von Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie sowie der Vogelschutzrichtlinie (insbesondere Monitoring häufiger Bruchvogelarten und Wasservogelzählung)

Weitere gebietsspezifische Informationen, insbesondere zu Lage und Abgrenzung der FFH-Gebiete sowie der Vogelschutzgebiete, sind im Internet unter

[www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/8049.htm](http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/8049.htm) und

[www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/20433.htm](http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/20433.htm) (NATURA 2000 > Umsetzung in Sachsen > Monitoring und Berichtspflichten) einsehbar.

Die BfUL-Bediensteten und die Beauftragten sind verpflichtet, die Dienstausweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Pressestelle

## Niedercrinitzer Straße in Kirchberg instand gesetzt Probefahrt auf MZ 250 ES Trophy bestätigte die Straßengüte

Am 6. Mai 2013 wurde die auf 630 Meter instand gesetzte Fahrbahn der Niedercrinitzer Straße in Kirchberg gemeinsam von Landrat Dr. Christoph Scheurer, Bürgermeisterin Dorothee Obst, Landtagsabgeordnete Kerstin Nicolaus und Bundestagsabgeordneten Dr. Michael Luther mittels symbolischem Bänderschnitt wieder für den Verkehr freigegeben.

Zuvor lobte der Landrat die gute Zusammenarbeit zwischen der Kreis- und Stadtverwaltung und den Versorgungsträgern. Gleichzeitig bedankte er sich bei den Anwohnern für das große Verständnis, welches sie für die Bauarbeiten aufgebracht hatten. Die Bürgermeisterin bekräftigte in ihren Worten diese Aussagen. „Für mich ist das heute ein schöner Moment. Es ist die erste Straßenumgebung in meiner erst kurzen Amtszeit. Ich wünsche mir aber, dass noch weitere hinzukommen werden“, so die Stadtchefin.

Für die Jungfernfahrt stülpte sich Dr. Christoph Scheurer einen Sturzhelm über und schwang sich als Hintermann auf den Sattel einer MZ 250 ES Trophy, Baujahr 1961. Neben ihm im Seitenwagen nahm Dorothee Obst Platz. Beide ließen sich von Armin Kunstmann über den glatten Asphalt chauffieren und waren mit dem Ergebnis der Instandsetzung sichtlich zufrieden, auch wenn die Arbeiten länger als geplant gedauert haben.

Immerhin war das Bauende für die Straßenbaumaßnahme, welche am 21. Mai 2012 begonnen worden war, für den November 2012 anvisiert. Doch ungeplante, zusätzliche Leistungen wie die Erneuerung der Gasleitung, die Umverlegung der Telekomleitung und der viel zu lange Winter verhinderten die Einhaltung des Termins.



Bürgermeisterin Dorothee Obst und Landrat Dr. Christoph Scheurer ließen sich von Armin Kunstmann über den neuen Asphalt chauffieren.

Foto: Pressestelle Landratsamt

Am Bau beteiligt waren das Landratsamt Zwickau mit den Straßenbau- und Markierungsleistungen, die Stadtverwaltung Kirchberg mit dem Gehwegbau, die Deutsche Telekom mit der Umverlegung der Telefonleitung, die Wasserwerke Zwickau mit der Erneuerung der Trink- und Abwasserleitung sowie Energie in Sachsen mit der Verlegung der Gasleitung. Mit der Bauplanung, -überwachung, und -leitung war die Fa. Arnold Consult AG beauftragt. Als Hauptauftragnehmer zeichnete die Hoch- und Tiefbau Crossen GmbH verantwortlich.

Dabei wurde die Fahrbahn mit acht Zentimeter Asphalttragschicht und vier Zentimeter Asphaltdeckschicht wiederhergestellt und

ca. 1 000 Meter Entwässerungseinrichtungen, Straßenborde sowie die Fahrbahnmarkierung erneuert. Weiterhin wurden 180 Meter vorhandener Gehweg grundhaft ausgebaut und 380 Meter Gehweg zusätzlich neu errichtet. Damit wurden im Bereich Am Borberg bis Pohlteichweg die Verkehrsverhältnisse für die Fußgänger deutlich verbessert. Ebenso wurden 395 Meter Trinkwasserleitung, 156 Meter Abwasserkanal und 172 Meter Gasleitung repariert und zwei behindertengerechte Bushaltestellen hergestellt.

Die Baukosten für alle Gewerke betragen 525 TEUR. Davon fielen auf den Landkreis 225 T EUR. Die Finanzierung erfolgte aus dem Programm Regionalbudget.

# Fünfter Regionaler Behindertentag des Landkreises Zwickau und der Stadt Crimmitschau

## Landkreis und Stadt Crimmitschau laden ein



Impressionen Behindertentag 2011 in Limbach-Oberfrohna



Fotos: Pressestelle Landratsamt

**Wann?** 1. Juni 2013 ab 14 Uhr

**Wo?** Crimmitschau, Gelände des Hauses der Sozialen Dienste des DRK Kreisverbandes Zwickauer Land e. V., Zwickauer Straße 51

### Programm:

*Bühne vor der „Alten Schneiderei“*

**13:45 - 14:00 Uhr - musikalische Einstimmung**

**14:00 - 14:15 Uhr - Eröffnung**

- Dr. Christoph Scheurer, Landrat des Landkreises Zwickau
- Holm Günther, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Crimmitschau
- Angela Werner, Behindertenbeauftragte des Landkreises Zwickau
- Dr. Lars Kretzschmar, Vorstandsvorsitzender des DRK Kreisverbandes Zwickauer Land e. V.

Bekanntgabe des Veranstaltungsortes für den Sechsten Behindertentag mit Übergabe Staffeltab

**14:15 - 18:00 Uhr - Buntes Bühnenprogramm**

- Tanzgruppe „Flotte Socken“
- Verein geistig und körperlich Behinderter Glauchau e. V.
- Musik- und Tanzgruppe Lebenshilfe Westsachsen e. V.
- Theatergruppe Lindenschule Crimmitschau
- Theater- und Musikstück Förderschule Hirschfeld
- Musikstück „We are the world“
- DRK Wohn- und Wohnpflegeheim für Menschen mit Behinderung Crimmitschau
- Rollstuhltanz
- Selbsthilfegruppe Rollstuhltanz „Modus vi vendi“
- Pavianshow - Maike und Jörg Probst
- Singe- und Tanzgruppe Lindenschule Crimmitschau

- Stepp Gruppe Kinderarche Sachsen e. V.
  - Vorführung Rettungshunde DRK-Rettungshundestaffel Westsachsen
  - Seniorenchor und Kindertänze Integrationsverein „Wolschanka“ e. V.
  - Orientalische Tanzshow Showgruppe „Suleika Oriental“
- ca. 17:45 Uhr - Preisverleihung Fotowettbewerb**

*Festgelände „Zöffelhain“*

**14:00 - 18:00 Uhr - Kreativangebote**

- Bastelangebot Kinderarche Sachsen e. V.
- Kinderschminken Sternlicht e. V.
- Bastelstraße DRK Wohn- und Wohnpflegeheim für Menschen mit Behinderung Crimmitschau
- Spiel- und Bastelangebote Interdisziplinäre Frühförderstelle, Diakoniewerk Westsachsen gGmbH
- Gesellschaftsspiele Gemeinnütziger Verein für Behinderte Crimmitschau e. V.
- Kreativarbeit mit Papier - Quilling und Origami Integrationsverein „Wolschanka“ e. V.
- Fühlstrecke für Füße und Spiele Euroschulen Hohenstein-Ernstthal
- Stressbälle und Badekugeln herstellen Wohn- und Pflegestätte „Max Schubert“, Diakoniewerk Westsachsen gGmbH
- Basteln Volkssolidarität Zwickauer Land e. V.
- Spielangebote Lebenshilfe Westsachsen e. V.

- Hüte basteln, Tattoos, Geschicklichkeitsspiel „Hunde und Katzen füttern“ DRK-Kindertagesstätte „Mischka“ Crimmitschau
- Fünf Säulen von Kneipp - Mitmachaktionen DRK-Kindertagesstätte „Frohe Zukunft“ Crimmitschau
- Bilderausstellung Sonnenbergschule Werdau
- Wissenstest Gehörlosenzentrum Zwickau

Präsentation, Information, Beratung

- Behindertenverbände, Selbsthilfegruppen, Vereine und Beratungsstellen

**14:00 - 18:00 Uhr - Park-Rallye mit zehn Stationen**

DRK Kreisverband Zwickauer Land e. V.

- Anmeldung im „Haus der sozialen Dienste“

*„Haus der Sozialen Dienste“*

**14:00 bis 18:00 Uhr - Tag der offenen Tür**

- DRK Kreisverband Zwickauer Land e. V.

**14:00 bis 18:00 Uhr - Präsentation, Information und Beratung**

- Videovortrag zu Reisen Theodor Döhler
- Bilderausstellung Andreas Lenk
- Behindertenverbände, Selbsthilfegruppen, Vereine und Beratungsstellen

Für das leibliche Wohl sorgt das Team der „Residenzklausur“.

14:00 bis 18:00 Uhr kostenloser Shuttleservice zum Zunft- und Handelsmarkt am Marktplatz Crimmitschau. Abfahrtsort: Parkplatz Schulstraße bei Restaurant „Schloßbräu“ sowie Zwickauer Straße 51, Bushaltestelle

mit freundlicher Unterstützung von:



Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte

## Aufruf zur Beteiligung an der Interkulturellen Woche 2013

Teilnahmemeldungen bis 28. Juni 2013

„Wer offen ist, kann mehr erleben.“ Unter diesem Motto steht die Interkulturelle Woche 2013.

Mit dem „Gemeinsamen Wort der Kirchen“ rufen die drei Trägerkirchen Deutsche Bischofskonferenz, Evangelische Kirche in Deutschland und Griechisch Orthodoxe Metropole auf, die Bekämpfung von Rassismus in den Mittelpunkt der Veranstaltungen und Aktionen zu stellen. Die Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte des Landkreises, Birgit Riedel, wünscht sich wieder eine gute Beteiligung und viel Phantasie bei der Gestaltung der Woche. Vereine, Institutionen, Kirchengemeinden usw. sind eingeladen und werden ermuntert, die Interkulturelle Woche mit Veranstaltungen,

wie Tagen der offenen Tür, Begegnungen, Diskussionen, Theater, Kunstprojekten, Sportveranstaltungen und anderen kleinen und großen Aktionen zu gestalten. Dabei sind Themen wie Rassismus und die Macht der Vorurteile, Respekt im Umgang mit Menschen bei der Durchsetzung von Gesetzen, Bleiberecht für „langzeitgeduldete“ Menschen, gleiche Bildungschancen und Armutsbekämpfung nur einige Beispiele, um die es dabei gehen könnte.

Die Interkulturelle Woche findet vom **22. bis 28. September 2013** statt. Veranstaltungen können aber auch darüber hinaus bis in den Oktober geplant werden.

Ein Gottesdienst zur Eröffnung anlässlich dieser Woche wird am **22. September 2013 um 15:00 Uhr** in der Manufaktur in Zwickau stattfinden.

Infos über die Inhalte der Interkulturellen Woche bundesweit sind auf der Internetseite unter [www.interkulturellewoche.de](http://www.interkulturellewoche.de) erhältlich.

Teilnahmemeldungen können bis zum **28. Juni 2013** an die Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte des Landkreises Zwickau, Birgit Riedel, E-Mail: [birgit.riedel@landkreis-zwickau.de](mailto:birgit.riedel@landkreis-zwickau.de), Fax: 0375 4402-21009, gesendet werden.

# Wölfe in Sachsen

## Vorkommen auch im Landkreis Zwickau? (Teil 1)

Seit es in Sachsen wieder freilebende Wölfe gibt, bewegt diese Tierart die Gemüter der Bevölkerung. Viele Fragen werden aufgeworfen und die Angst vor Gefährdungen durch das Tier, das lange Zeit als ausgestorben in unserer Region galt, ist allgegenwärtig. Es gibt zurzeit einen großen Informations- und Gesprächsbedarf in der einheimischen Bevölkerung, dem sich der Landkreis annehmen und stellen wird. Der Wolf ist eine nach europäischem und deutschem Recht streng geschützte Tierart und dementsprechend zu behandeln. Das heißt einerseits, dass der Wolf nur in besonderen Fällen abgeschossen werden darf. Andererseits bedeutet dieser Schutzstatus auch, dass Nutztierhalter im Falle eines nachgewiesenen Wolfsrisses entschädigt werden, wenn die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind.

Mit diesem Beitrag sollen die Leserinnen und Leser über die derzeitige Situation des Wolfsvorkommens in Sachsen informiert werden, über den Schutzstatus des Tieres, über Möglichkeiten des Schutzes der Nutztiere und entsprechende Entschädigungsleistungen.

### Warum werden in Deutschland wieder wildlebende Wölfe geduldet?

Über kaum ein Tier gibt es so viele Vorurteile wie über den Wolf. Selbst heute noch wird er von vielen Menschen als verschlagenes, blutrünstiges Raubtier gesehen, das nur darauf lauert, dem Menschen Schaden zuzufügen. Das Wolfsrudel gilt als Sinnbild einer Gruppe, in der der Stärkste bestimmt und permanent Kämpfe um die Führungsposition ausgetragen werden. Dieses „Image“ führte dazu, dass der Wolf über Jahrhunderte weltweit bekämpft und in vielen Ländern ausgerottet wurde, so dass sein Bestand zum Ende des vergangenen Jahrhunderts weltweit als stark gefährdet eingestuft werden musste. Dieses Schicksal teilte er mit vielen anderen wildlebenden Tier- und Pflanzenarten.

So sind nach Angaben des Bundesamtes für Naturschutz u. a. von den einheimischen wildlebenden Tierarten Deutschlands gegenwärtig 35 Prozent und von den Pflanzenarten 26 Prozent bestandsgefährdet.

Mit dem Übereinkommen über die biologische Vielfalt, der sog. „Konferenz von Rio“ 1992 hat sich auch die EU mit ihren Mitgliedsländern zum Erhalt der biologischen Vielfalt verpflichtet. So wurden europaweit durch die Umsetzung der sog. „Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie“ u. a. stark gefährdete wildlebende Säugetierarten unter strengen Schutz gestellt. Danach sind die Mitgliedsländer der EU verpflichtet, für diese Arten einen guten Erhaltungszustand der jeweiligen Population (Gruppe von Individuen der gleichen Art) sicherzustellen.

Zu diesen europaweit streng geschützten Arten gehören u. a. die in früheren Zeiten auch in Deutschland heimischen Großraubtiere Wolf, Braunbär und Luchs. Diese drei genannten Arten galten zum Ende des 19. Jahrhunderts in Deutschland als ausgestorben.

Durch koordinierte Schutzmaßnahmen konnten die Restbestände dieser Tierarten im EU-Raum zumindest stabilisiert werden. Zaghaft besiedeln nunmehr Wolf und Luchs auch wieder für sie geeignete Lebensräume in Deutschland. Die in Sachsen lebenden Wölfe wurden nicht vom Menschen angesiedelt, wie bisweilen behauptet wird.

Nachdem der Wolf, bis auf wenige Zuwanderer aus dem osteuropäischen Raum, etwa seit 150 Jahren als ausgestorben galt, siedelte er sich Ende des 20. Jahrhunderts wieder im ost-sächsischen Raum an.

Aus den westpolnischen Vorkommensgebieten zugewanderte europäische Grauwölfe, wie sie richtigerweise heißen, konnten ehemalige Einstandsgebiete in der Lausitz wieder besiedeln und erfolgreich Welpen großziehen. Im Jahr 2000 wurden erstmals wieder freilebende Wölfe in Sachsen geboren.

Zwischenzeitlich leben in Sachsen acht Wolfsfamilien und ein Wolfs Paar, dessen Einstandsgebiet bis ins benachbarte Bundesland Brandenburg reicht. Für den westsächsischen Raum liegen bisher keine Nachweise für das Vorkommen von Wölfen vor.

### Wie leben und verhalten sich Wölfe?

Wir sprechen bewusst von Wolfsfamilien. Im Gegensatz zu den landläufigen Vorstellungen vom Leben der Wolfsrudel sind Wölfe weder besonders kämpferisch noch gibt es einen Leitwolf. Das Wolfsrudel ist nichts anders als eine Familie, die nach festen Regeln zusammenlebt. Die Vorstellung vom Wolf als Einzelgänger entspricht ebenfalls nicht der Wirklichkeit. Das Bestreben der erwachsenen Wölfe ist immer die Familiengründung.

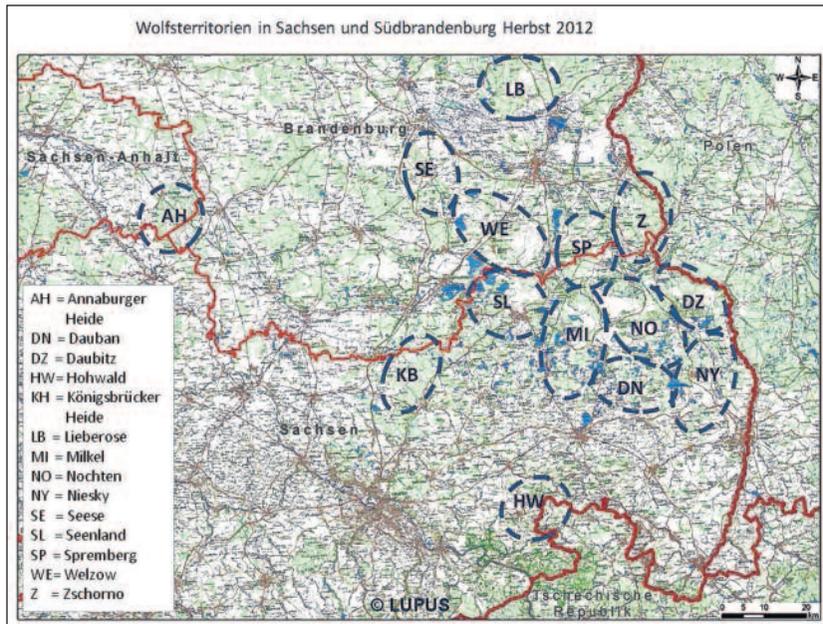
Zur Partnersuche unternehmen Wölfe teils große Wanderungen, so dass durchaus auch Einzeltiere im westsächsischen Raum auftauchen könnten. Hat sich ein Paar gefunden, besetzt es gemeinsam ein Revier, das gegenüber fremden Wölfen streng abgegrenzt und verteidigt wird. Die Reviergrößen liegen dabei in Sachsen bei etwa 250 Quadratkilometern. Jedes Frühjahr bekommt ein Wolfs Paar vier bis sieben Junge, die nach etwa zwei Jahren erwachsen sind und die Familie zur Gründung neuer Reviere verlassen. Allerdings ist die Sterberate der Jungtiere relativ hoch, so dass meist nur drei bis vier Jungtiere das Abwanderungsalter erreichen.



Ca. sechs Wochen alte Wolfswelpen aus dem Lausitzer Wolfsgebiet Foto: Koerner

Durch dieses Verhalten ist gewährleistet, dass die Wolfsdichte in einem bestimmten Raum genau der Beutetierdichte angepasst ist, ohne dass die Populationen der Beutetiere ernsthaft Schaden nehmen.

Was frisst denn eigentlich der Wolf? Also mit Sicherheit nicht die Großmutter, wie im Märchen der Gebrüder Grimm vom Rotkäppchen. Menschen gehören nicht zum Beutespektrum dieser Tierart. Menschen bedeuten für den Wolf instinktiv Gefahr. Freilebende Wölfe sind in aller Regel für den Menschen nicht gefährlich. Langjährige Erfahrungen aus der Lausitz, in der es seit über zehn Jahren Wolfsrudel gibt, und aus



Wolfsvorkommen in Sachsen

Quelle: Wildbiologisches Büro LUPUS

anderen europäischen Wolfsgebieten zeigen, dass auch in von Menschen dicht besiedelten Kulturlandschaften Wölfe leben können, ohne eine Gefahr für Leib und Leben darzustellen.

In einer Kulturlandschaft lebende Wölfe reagieren auf den Anblick von Menschen zwar vorsichtig, aber nicht extrem scheu. Bei einer Begegnung erfolgt oft keine panische Flucht, sondern der Wolf zieht sich meist gelassen und bedacht zurück. Die ausgeprägte Vorsicht und das Misstrauen gegenüber potenziellen Feinden und Gefahren ist eine bewährte Überlebensstrategie des Wolfes. Zu direkten Begegnungen zwischen Mensch und Wolf kommt es daher selten. Meist bemerken Wölfe den Menschen frühzeitig und gehen ihm aus dem Weg. In ihrer Raumnutzung passen sie sich normalerweise an die Aktivität des Menschen an, indem sie die Bereiche ihres Streifgebietes, in denen tagsüber viele Menschen anzutreffen sind, nur in der Nacht frequentieren.

Im Schutze der Dunkelheit laufen sie auch unmittelbar an bewohnten Häusern vorbei, so wie man es auch von Rehen und Füchsen kennt.

Berichte über Angriffe aus früheren Jahrhunderten lassen sich zum größten Teil auf tollwütige Wölfe zurückführen. Deutschland ist infolge der Ausbringung von Impfködern seit 2008 und Sachsen bereits seit 2004 tollwutfrei.

Wölfe sind in Mitteleuropa in erster Linie an die Jagd auf Schalenwild (Huftiere), wie Rehe, Rothirsche und Wildschweine angepasst, verschmähen aber auch nicht Wildkaninchen, Mäuse oder gar Aas.

In ihrem Nahrungsverhalten sind Wölfe sehr flexibel. Sie können natürlich nicht zwischen wilden Huftieren und Nutztieren unterscheiden. Ungeschützte Schafe oder Ziegen sind deshalb für den Wolf eine leichtere Beute als z. B. ein Rothirsch, so dass Nutztierverluste in Wolfsgebieten, vor allem in den Gebieten, wo der Wolf neu einwandert, nicht ausgeschlossen werden können.

### Welche Auswirkungen hat das Vorkommen freilebender Wölfe in Sachsen?

Nachdem die Wölfe etwa zwei Jahrhunderte lang nicht Bestandteil der gewohnten Lebensumstände waren, wird ihre Rückkehr verschiedentlich von den Menschen vor Ort als Störung der ländlichen Lebensweise und als landeskulturelle Beeinträchtigung wahrgenommen. Ver-

einfach kann das störende Element wohl so beschrieben werden, dass die Menschen dort, wo Wölfe vorkommen, ihre Gewohnheiten teilweise ändern müssen: Jäger fürchten um die Früchte ihrer historischen Hegeleistungen und müssen ihre Jagdmethoden anpassen, Tierhalter müssen sich intensiver um ihre Tiere kümmern, andere ängstigen sich vor den Wölfen.

Diesen kritischen Positionen steht eine andere diametral entgegen. Sie sieht in der Rückkehr des Wolfes einen Gewinn für das Ökosystem, da sie beispielsweise entscheidend zur Fitness ihrer Beutetierpopulationen beitragen können, indem sie bevorzugt schwächere, junge, überalterte oder kranke Individuen erbeuten. Des Weiteren wird Wölfen auch zugetraut, eine bessere räumliche Verteilung, sogar eine für Wald und Feld positive Verringerung hoher Schalenwildbestände herbeiführen zu können.

Der Freistaat Sachsen hatte sich deshalb zur Erarbeitung eines Wolfsmanagementplanes entschlossen, mit dessen Hilfe ein möglichst konfliktfreies Nebeneinander von Menschen und Wölfen erreicht werden soll. Die Erarbeitung dieses Plans erfolgte unter Einbeziehung einschlägiger Interessensgruppen. Ziel dieses Plans, der gegenwärtig überarbeitet wird, ist, einen Beitrag für eine Wolfspopulation zu erbringen, der nationale und internationale Erhaltungskriterien erfüllt und andererseits die Interessen der Bevölkerung in den von Wölfen besiedelten Gebieten berücksichtigt. Den Landkreisverwaltungen wurden in diesem Zusammenhang zahlreiche Aufgaben zugewiesen, wie beispielsweise die Unterstützung im Rahmen des Wolfsmonitoring, die Schadensprävention, Begutachtung von Nutztierschäden und die Öffentlichkeitsarbeit.

Fragen, die im Zusammenhang mit dem Wolf stehen, beantworten die zuständigen Mitarbeiter des Umweltamtes, Sachgebiet Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft, Telefon: 0375 4402-26200, gern.

Im zweiten Teil dieses Beitrages, welcher in der Juni-Ausgabe des Amtsblattes des Landkreises Zwickau veröffentlicht werden wird, informiert das Amt über präventive Schutzmaßnahmen für Nutztiere und zu Fragen der Entschädigung bei Nutztierverlusten, die durch Wölfe verursacht werden.



# Programmangebot

## Programmangebot Ende Mai bis Juli

Zertifiziert nach QESplus und AZAV, zertifiziertes Sprachprüfungs-zentrum telc.

**Besuchsanschrift:** Königswalder Straße 18  
08412 Werdau  
**Postanschrift:** Landkreis Zwickau, Volkshochschule  
PF 10 01 76, 08067 Zwickau

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 16:00 Uhr  
Telefon: 0375 4402-23800 bis 23802  
E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de  
Internet: www.vhs-zwickau.de

Weitere Termine nach Vereinbarung. Telefonisch ist die Volkshochschule auch außerhalb dieser Zeit montags bis donnerstags meist bis 18:00 Uhr erreichbar.

Informationen sind auch in den Bürgerservicestellen des Landkreises erhältlich. Dort besteht auch die Möglichkeit der Anmeldung.

Ort/Kurs	Beginn	Uhrzeit
<b>Crimmitschau</b>		
Kleine Kräuterkunde – Unruhe	08.07.	17:00 - 19:30 Uhr
Indischer Kochabend XI	22.05.	18:00 - 22:00 Uhr
Line Dance für Anfänger – Folgekurs 2	29.05.	17:00 - 18:30 Uhr
Indischer Kochabend V	13.06.	18:00 - 22:00 Uhr

Indischer Kochabend XI	10.06.	18:00 - 22:00 Uhr
<b>Glauchau</b>		
Hundeerziehung kann so einfach sein	08.06.	10:00 - 15:15 Uhr
Indischer Kochabend VII	03.06.	18:00 - 22:00 Uhr
Computerschreiben	27.05.	17:30 - 20:30 Uhr

<b>Hirschfeld</b>		
Korbflechten – Aufbaukurs	08.06.	10:00 - 16:00 Uhr
<b>Hohenstein-Ernstthal</b>		
Kulturfahrt „Unterwegs auf der Mitteldeutschen Kirchstraße zwischen Torgau und Wittenberg“	08.06.	06:30 - 21:00 Uhr

<b>Neukirchen</b>		
Flamencotanz für Anfänger und Wiedereinsteiger – Folgekurs	29.05.	20:15 - 21:15 Uhr

<b>Werdau</b>		
Handy-Kurs	31.05.	17:00 - 19:00 Uhr
Computer-Grundkurs	27.05.	17:00 - 20:00 Uhr
Vom Schlag fertig oder schlagfertig	29.06.	09:00 - 15:00 Uhr
Englisch Konversation Verlängerung	20.06.	10:00 - 11:30 Uhr
Mit Stil und Persönlichkeit zum Erfolg – Strategien für Frauen	09.07.	18:00 - 21:00 Uhr

<b>Wilkau-Haßlau</b>		
Erfolgreich am PC – Aufbaukurs	23.05.	17:30 - 20:30 Uhr

<b>Zwickau</b>		
Werden und Vergehen	06.06.	18:00 - 19:30 Uhr
Exkursion „Zu Gast in Böhmen – im Schluckenauer Zipfel“	01.06.	06:30 - 21:00 Uhr
Nähkurs für Einsteiger	24.05.	18:30 - 20:00 Uhr
Nähkurs für Fortgeschrittene	28.05.	18:30 - 20:45 Uhr
Nähen mit der Overlock- und Coverlock-Maschine	30.05.	18:00 - 20:15 Uhr
Kräuterwanderung – Heilpflanzen unserer Region	24.05.	15:00 - 16:30 Uhr
Kräuterwanderung – Heilpflanzen unserer Region	24.05.	17:00 - 18:30 Uhr
Kleine Kräuterkunde – Unruhe	11.07.	17:00 - 19:30 Uhr
Horray for Holidays! – Englisch für den Urlaub	15.07.	17:00 - 20:15 Uhr
Englisch 1. Semester – Sommerintensivkurs	15.07.	08:00 - 12:00 Uhr
Englisch für den Beruf in zwei Wochen – Grundkurs	24.06.	08:00 - 12:00 Uhr
Spanisch für die Reise – Vormittags-Intensivkurs	24.06.	08:00 - 12:00 Uhr
Selbstständig arbeiten im Nebenerwerb	28.06.	17:00 - 20:00 Uhr
Persönlichkeit und Kommunikation – Kommunikationstraining	13.06.	17:30 - 20:30 Uhr
Computerschreiben	05.06.	17:00 - 20:00 Uhr

Wird fortgesetzt.

Die Volkshochschule bereitet das neue Programm für den Herbst vor.

## Dozenten stellen sich vor

### Falk-Uwe Langer



Foto: Falk-Uwe Langer

Falk-Uwe Langer ist als Exkursionsleiter für die Ausrichtung von Kulturfahrten (Exkursionen) für die Volkshochschule Zwickau (ehemals Volkshochschule „Martin Andersen Nexö“, Zwickau/Volkshochschule Chemnitzer Land) seit über 20 Jahren tätig.

Die Beschäftigung mit der gebauten Umwelt ist ihm seit Kindheitstagen eine Herzensangelegenheit, die ihm als Denkmalpfleger zum Beruf geworden ist. Im Rahmen der Fahrten versucht Herr Langer, den positiven Einfluss von Baukultur und Kunstwert auf das menschliche Bewusstsein näher zu vermitteln. Weniger das vollendete Ergebnis als vielmehr der komplizierte, aber stets lohnenswerte von Initiativkraft, Enthusiasmus und Gemeinschaftssinn kündende Weg zu einer gelingenden Rekonstruktion wird in den Mittelpunkt der Betrachtung gerückt. Im Jahr werden acht Exkursionen angeboten. Es sind Tagesfahrten in komfortablen Reisebussen. Die Abfahrtsorte sind Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna und Zwickau.

### 2013 stehen folgende Exkursionen auf dem Programm:

- Adventsduft im Tal der Weißen Elster
- Auf den Spuren der Mönche von Buch
- Großbaustelle Berlin
- Historische Raritäten im Freiburger Muldental
- Metropolen im märkischen Sand
- Unterwegs auf der Mitteldeutschen Kirchstraße
- Zu Gast in Böhmen – im Schluckauer Zipfel
- Zur sächsischen Landesausstellung nach Hubertusburg

## Dezernat Jugend, Soziales und Bildung

### Meine Kinder – deine Kinder?

#### Fachtagung fand große Resonanz

„Meine Kinder – deine Kinder?“ – das war das Motto des 3. Symposiums des „Kompetenzzentrums für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege des Landkreises Zwickau“.

Es sind doch unsere Kinder, und es sind immer die gleichen Kinder, die wir in den Kindertagesstätten und den Schulen bilden, erziehen und betreuen. Also warum deine und meine Kinder?

Diese und weitere brisante Fragen der Zusammenarbeit zwischen Kindertageseinrichtungen und Grundschulen haben am 7. Mai 2013 über 100 Erzieherinnen/Erzieher, Lehrerinnen/Lehrer und Fachkräfte aus den Horteinrichtungen und der Schul- bzw. Kreisverwaltung diskutiert.

Was behindert und was befördert die Zusammenarbeit, die, so die einhellige Auffassung aller anwesenden Vertreter aus den unterschiedlichen Bildungs- und Sozialbereichen, notwendig und erforderlich ist, um die Entwicklung unserer Kinder möglichst optimal zu fördern. Eine wichtige Erkenntnis des Tages war, dass es hierzu noch eine ganze Reihe unerschlossener Möglichkeiten gibt und es nicht nur auf ein Kommunikationsproblem zwischen Kindertageseinrichtungen und Grundschulen reduzierbar ist.

Interessante Referate, Best Practice Vorstellungen, Erfahrungsaustausch und Diskussionen in den Workshops gaben Anregungen und Impulse für den weiteren Dialog für optimale Pädagogik in jeder Altersgruppe.



Mit großem Interesse folgten die Teilnehmer des Symposiums den Fachbeiträgen.

Foto: Landratsamt

# Landkreis ehrte Sportler des Jahres 2012

## 117 Sportmedaillen wurden verliehen

Traditionell wurden am 26. April 2013 in der Sachsenlandhalle Glauchau Sportler des Landkreises Zwickau für ihre ausgezeichneten sportlichen Leistungen im Jahr 2012 mit der Sportmedaille des Landkreises geehrt.

Ausgezeichnet wurden:

### Sportmedaille in Gold:

**Tobias Heinze**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Deutscher Meister im Doppel und Deutscher Vizemeister im Einzel Rennrodeln

**Maximilian Illmann**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Deutscher Meister im Doppel Rennrodeln

**Lucas Geyer**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Deutscher Meister im Einzel und Vizemeister im Doppel Rennrodeln

**Vincent Dornig**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameister im Asiatischen Kampfsport Jiu Jitsu

**Verena Hoffmann**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis Anyo Synchron und Anwendung

**Justine Reuter**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Jiu Jitsu und 2. Platz Combat Arnis

**Anne Nürnberger**

(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
Deutsche Meisterin im Ringen 38 Kilogramm

**Lukas Leonhardt**

(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
Deutscher Meister im Mehrkampf Turnen

**Henning Lohse**

(Raketenmodellclub Sachsen e. V.)  
Deutscher Meister im Raketenmodellclub Kl. S 9 A

**Ingo Friedel**

(Raketenmodellclub Sachsen e. V.)  
Deutscher Meister im Raketenmodellclub Kl. S 1 B

**Jens Kaufmann**

(SV Sachsen 90 Werdau e. V.)  
Deutscher Meister und Sieger der Bundesrangliste im Mountainbike Orientierung

**Remo Barthel**

(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Vize-Weltmeister im 8 Kilometer Crosslauf Einzel und mit Mannschaft

**Cathleen Martini**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Damen Zweierbob

**Anett Schmidt**

(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
Deutsche Meisterin im Cross Triathlon

**Melanie Ahnert**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Laido Kata Synchron

**Holger Arndt**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameister im Asiatischen Kampfsport Laido Kata Synchron

**Jessica Flemig**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis Anyo Synchron

**Isabell Günzel**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Bo Jutsu und Combat Arnis Anyo Synchron und Laido Kata

**Sandy Schubert**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis Anyo Synchron und Anwendung

**Andre Teubner**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameister im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis

**Sabine Winkelmann**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
Europameisterin im Asiatischen Kampfsport Bo Jutsu Kata Synchron

**Carmen Karg**

(LV Olympia Kirchberg e. V.)  
Europameisterin im Hochsprung

**Joachim Knorr**

(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Weltmeister im 8 Kilometer Crosslauf mit Mannschaft

**Rainer Preuß**

(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
Deutscher Mannschaftsmeister im Geräteturnen

**Jens Hiller,**

**Holger Paul,**  
**Mario Röber,**  
**Olaf Hoffmann**  
(MC Oberwiera/Waldenburg e. V.)  
Mannschaft Motorrad Biathlon  
Deutscher Meister im Motorrad Biathlon

### Sportmedaille in Silber:

**Lina Lächler**

(ETC Crimmitschau e. V.)  
Ostdeutsche Meisterin U 16 im Tennis

**Lisa Hiss**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Ostdeutsche Meisterin im 2er Kunstradfahren

**Anna-Lena Rosin**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Ostdeutsche Meisterin im 2er Kunstradfahren

**Dominik Dietrich**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Doppel Rennrodeln

**Mareike Hein**

(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Trampolinturnen

**Luzie Bochmann**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Jiu Jitsu

**Martin Hierold**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis Anyo Synchron

**Fanny Hoffmann**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis Anyo Synchron und Karate

**Merlin Schubert**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis und Jiu Jitsu

**Lars Koßmann**

(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
1. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft im Ringen Freistil 42 Kilogramm

**Leon Sammy Leistner**

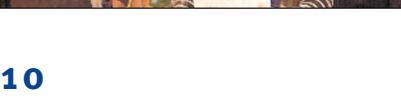
(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
1. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft im Ringen Freistil 29 Kilogramm

**Raphael Kunert**

(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
1. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft im Ringen Griechisch-römischer Stil 63 Kilogramm

**Claudia Stangl**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis



**Michelle Dämmrich**

(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
1. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft im Ringen  
52 Kilogramm

**Jens Hennig**

(Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna e. V.)  
1. Platz Landesmeisterschaften der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen über 4 x 50 Meter Lagen-Staffel

**André Keinert**

(Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna e. V.)  
1. Platz Landesmeisterschaften der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen über 4 x 50 Meter Lagen-Staffel

**Jiri Müller**

(Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna e. V.)  
1. Platz Landesmeisterschaften der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen über 50 Meter, 100 Meter Schmetterling und 4 x 50 Meter Lagen-Staffel

**Olaf Wagler**

(Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna e. V.)  
1. Platz Landesmeisterschaften der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen über 50 Meter Brustschwimmen und 4 x 50 Meter der Lagen- und Brust-Staffel

**Anne Hembd**

(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Mitteldeutsche Meisterin über 200 Meter Lagenschwimmen

**Thomas Hartung**

(SV Sachsen 90 Werdau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Mountainbike Orienteering

**Lydia Jahn**

(SV Sachsen 90 Werdau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften und Siegerin der Bundesrangliste im Mountainbike Orienteering

**Mark Huster**

(SV Sachsen 90 Werdau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Mountainbike Orienteering

**Willi Paufler**

(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Lang Duathlon

**Karsten Hoffmann**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis Kampf

**Marcel Hündgen**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Laido Kata Synchron und Nihon Ju-Jutsu

**Eric Jahreis**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Jiu Jitsu und Nihon Ju-Jutsu

**Wolf Arne Kehrer**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis

**Melanie Seitz**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Karate

**Marcell Städter**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis, Jiu Jitsu und Bo Jutsu

**Norbert Weiß**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Combat Arnis und Europameister Combat Arnis Kampf

**Jörg Winkelmann**

(1. Asiatischer Kampfkunstverein Zwickau e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaften im Asiatischen Kampfsport Bo Jutsu Kata und Kampf

**Jane Schmieder**

(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
1. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft und Deutsche Meisterin im Ringen  
48 Kilogramm

**Jens Gemeinhardt**

(Schwimmsport- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna e. V.)  
1. Platz Landesmeisterschaften der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen über 50 Meter, 100 Meter und 200 Meter Schmetterlingsschwimmen

**Christian Straube**

(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
2. Platz bei Europameisterschaft im Triathlon

**Frank Hoppe**

(SV Rot Weiß Werdau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften und Landesmeister im Kegeln

**Andreas Erdmann**

(SV Rot Weiß Werdau e. V.)  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften und Bundesligasieger im Bogenschießen

**Karl Röhner**

(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
1. Platz Landesmeisterschaften der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen über 100 Meter und 50 Meter Brustschwimmen

**Selina Moses,**

**Tessa Simon,**  
**Katja Fromm,**  
**Rebecca Böhle,**  
**Annika Böhle**  
(SV Muldentale Wilkau-Haßlau e. V.)  
Mannschaft Schach U 14 weiblich  
2. Platz bei Deutschen Mannschaftsmeisterschaften U 14 weiblich

**Antonia Poller,**

**Annegret Dittrich,**  
**Celina Fülle,**  
**Lucy Drechsler**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Mannschaft 4er Kunstradfahren Schülerinnen  
Ostdeutscher Meister im  
4er Kunstradfahren

**Franziska Schmidt,**

**Julia Gräf,**  
**Lisa Hutschenreuther,**  
**Franziska Bachmann,**  
**Tabea Jähnchen,**  
**Liesa Jähnchen**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Mannschaft Synchronschwimmen  
2. Platz bei Deutschen Meisterschaften im Synchronschwimmen

**Bianca Müller,**

**Philip Schott,**  
**Alexander Lehmann,**  
**Maximilian Lehmann**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Mannschaft 4er Kunstradfahren  
Ostdeutscher Meister im  
4er Kunstradfahren

**Sportmedaille in Bronze:**

**Laura Schindler**

(1. Selbstverteidigungsverein Zwickau e. V.)  
Sachsenmeisterin im Ju-Jutsu U 15

**Aaron Wild**

(1. Selbstverteidigungsverein Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im Ju-Jutsu U 12

**Linda Nestler**

(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Triathlon

**Bastian Illig**

(SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.)  
Sachsenmeister im Taekwondo  
bis 53 Kilogramm

**Natalie Bahlke**

(SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.)  
Sachsenmeisterin im Taekwondo  
bis 45 Kilogramm

**Julien Koitzsch**

(SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.)  
Sachsenmeister im Taekwondo  
bis 32 Kilogramm

**Renée Hofmann**

(SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.)  
Sachsenmeisterin im Taekwondo  
bis 51 Kilogramm





**Yasmin Ulbrich**  
(SG Motor Thurm e. V.)  
Sachsenmeisterin im 2 000 Meter  
Bahngehen



**Melissa Burkhardt**  
(SG Motor Thurm e. V.)  
Sachsenmeisterin im Speerwerfen



**Emily Welker**  
(Tennisclub Limbach e. V.)  
Sachsenmeisterin,  
2. Platz Ostdeutsche  
Meisterschaft im Tennis

**Lisa Werner**  
(Tennisclub Limbach e. V.)  
Sachsenmeisterin im Tennis



**Tessa Simon**  
(SV Muldentale Wilkau-Haßlau e. V.)  
Sachsenmeisterin im Schach

**Linda Gräser**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeisterin im Turnen

**Philipp Warnatz**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im Kunstradfahren



**André Meyer**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im Skeleton

**Babett Unger**  
(Crimmitschauer Polizeisportverein e. V.)  
Sachsenmeisterin im Eisschnelllauf  
Mehrkampf

**Lucas Söll**  
(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
Sachsenmeister im Ringen Freistil  
23 Kilogramm



**Madlen Nürnberger**  
(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
Sachsenmeisterin im Ringen  
27 Kilogramm

**Laura Maries Schönig**  
(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
Sachsenmeisterin im Ringen  
65 Kilogramm



**Marvin Söll**  
(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
2. Platz bei Mitteldeutscher Meisterschaft  
im Ringen Griechisch-römischer Stil  
76 Kilogramm

**Lucia Schiller**  
(Athleten-Club 1897 Werdau e. V.)  
Sachsenmeisterin und  
Mitteldeutsche Meisterin im Ringen  
46 Kilogramm

**Fabian Wilde**  
(ETC Crimmitschau e. V.)  
Sachsenmeister U 16 im Tennis



**Louisa Helbig**  
(Radfahrverein Germania 1904  
Oberschindmaas e. V.)  
Sachsenmeisterin im Kunstradfahren

**Theresa Jähnchen**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen  
Pflicht und Kür

**Christiane Brand**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen  
Duett – Kür

**Vanessa Kindl**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Synchronschwimmen  
Duett – Kür

**Petra Matter**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeisterin im 2er Kunstradfahren

**Lisa-Marie Hofmann**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeisterin im 2er Kunstradfahren

**Josephine Weigelt**  
(1. Asiatischer Kampfkunstverein  
Zwickau e. V.)  
3. Platz bei Europameisterschaft im  
Asiatischen Kampfsport Karate, Combat  
Arnis sowie Europameisterin Combat Arnis  
Synchron und Anwendung

**Tino Hünig**  
(LV Limbach 2000 e. V.)  
Sachsenmeister im Crosslauf  
4 und 10 Kilometer

**Nadine Krusche**  
(LV Limbach 2000 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Crosslauf  
2 Kilometer

**Daniela Harbig**  
(LV Limbach 2000 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Marathon

**Sven Sprunk**  
(LV Limbach 2000 e. V.)  
Sachsenmeister über 400 Meter-Lauf

**Caroline Wohlrabe**  
(Schwimmsport- und Tauchsportverein Lim-  
bach-O. e. V.)  
2. Platz Landesmeisterschaften der Länder  
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen  
über 100 Meter Rückenschwimmen

**Liesa Jähnchen**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften im  
Synchronschwimmen

**Tabea Jähnchen**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften im  
Synchronschwimmen

**Steffen Seifert**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Sachsenmeister im Triathlon

**Marcel Quellmalz**  
(MC Oberwiera e. V.)  
Sachsenmeister im Moto-Cross

**Anne Gassner**  
(SV Sachsen 90 Werdau e. V.)  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften im  
Mountainbike Orienteering

**Tino Hamann**  
(SV Sachsen 90 Werdau e. V.)  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften im  
Mountainbike Orienteering

**Sven Brusdeilins**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im Berglauf

**Anett Poller**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Sachsenmeisterin über 5 000 Meter-Lauf

**Anja Göbel**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Mehrfache Sachsenmeisterin und 4. Platz  
bei Europameisterschaft im 10 000 Meter-  
Lauf

**Toni Bretschneider**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im Cross-Radsport

**Dirk Hammer**  
(1. Asiatischer Kampfkunstverein  
Zwickau e. V.)  
3. Platz bei Europameisterschaft im  
Asiatischen Kampfsport Bo Jutsu

**Andrea Erdmann**  
(SV Rot Weiß Werdau e. V.)  
Sachsenmeisterin im Bogenschießen

**Marga Krüger**  
(SG Meerane 02 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Badminton Einzel,  
Doppel und Mixed

**Christa Schendel**  
(SG Meerane 02 e. V.)  
Sachsenmeisterin im Badminton Einzel und  
Doppel

**Ulrich Näser**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im 5 000 Meter-Lauf

**Hans-Walter Wolff**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Mehrfacher Sachsenmeister und  
2. Platz bei Europameisterschaft  
im 5 000 Meter- und 10 000 Meter-Lauf

**Reinhard Franke**  
(ESV Lokomotive Zwickau e. V.)  
Sachsenmeister im Halbmarathon

**Lutz Wiedemann**  
(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften über  
4 x 50 Meter Lagen Mixed

**Andreas Lotz**  
(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften über  
4 x 50 Meter Lagen Mixed

**Dieter Körner**  
(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
2. Platz Landesmeisterschaften der Länder  
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen  
über 4 x 50 Meter Freistil-, Brust- und La-  
genschwimmen

**Lothar Rauner**  
(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
2. Platz Landesmeisterschaften der Länder  
Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen  
über 4 x 50 Meter Freistil

**Holger Enke**  
(SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.)  
Sachsenmeister im Duathlon und Triathlon

**Tessa Simon,**  
**Katja Fromm,**  
**Rebecca Böhle,**  
**Patricia Cozma**  
(SV Muldentale Wilkau-Haßlau e. V.)  
Mannschaft Schach U 12 weiblich  
Sachsenmeister U 12 weiblich im Schach

**Tessa Simon,  
Katja Fromm,  
Elisabeth Schlemmer,  
Lena von Jan**  
(SV Muldental Wilkau-Haßlau e. V.)  
Mannschaft Schach U 14 weiblich  
Sachsenmeister U 14 weiblich im Schach

**Ines Güttler,  
Ute Herfurt,  
Daniela Harbig**  
(Laufverein Limbach 2000 e. V.)  
Mannschaft Crosslauf Damen  
Sachsenmeister Crosslauf Damen  
AK 30 – 45

**Anja Göbel,  
Kerstin Trommler,  
Maren Wunderlich-Riedel**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Mannschaft Straßenlauf Frauen  
Sachsenmeister im 10 Kilometer  
Straßenlauf

**Maximilian Schott,  
Tobias Großer,  
Philipp Hecht**  
(Laufverein Limbach 2000 e. V.)  
Mannschaft Crosslauf Jugend  
Sachsenmeister Crosslauf Jugend AK 18 – 20

**Tino Hünig,  
Heiko Keinert,  
Ralf Glöckner**  
(Laufverein Limbach 2000 e. V.)  
Mannschaft Crosslauf Männer  
Sachsenmeister Crosslauf  
über 4 Kilometer

**Hermann Heise,  
Dr. Werner Beuschel,  
Volker Soyka,  
Dr. Siegfried Anders,  
Rainer Beierlein,  
Joachim Hübsch,  
Bernd Neumann,  
Wilfried Elsner**  
(Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.)  
Mannschaft Wasserball  
3. Platz bei Deutschen Meisterschaften im  
Wasserball

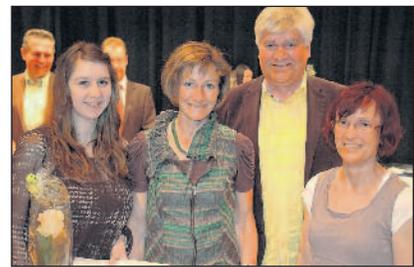
**Melanie Sens,  
Leon Ullrich,  
Danny Moscher**  
(SV Rot Weiß Werdau e. V.)  
Mannschaft Recurve  
Sachsenmeister im Bogenschießen

**Dagmar Langer,  
Anja Göbel,  
Kerstin Trommler**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Mannschaft Crosslauf Frauen  
Sachsenmeister über  
2 Kilometer Crosslauf

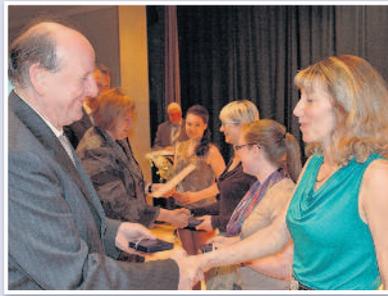
**Heiko Keinert,  
Sven Sprunk,  
Steffen Andrä,  
Hans-Joachim Güttler**  
(Laufverein Limbach 2000 e. V.)  
Mannschaft Männer  
Sachsenmeister über 4 x 200 Meter-Lauf

**Andrea Falke,  
Maxi Krause,  
Jennifer Lux**  
(SV Vorwärts Zwickau e. V.)  
Mannschaft Staffel Frauen  
Sachsenmeister über 3 x 800 Meter Staffel

Für ihre hervorragenden Verdienste um die Entwicklung und Förderung des Sports wurden Christoph Krause (Schwimmverein Zwickau von 1904 e. V.), Erhard Leipe (SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.) und Hans Schütze (SV Sachsen 90 Werdau e. V.) die Sportplakette des Landkreises Zwickau verliehen.



## Sportler des Landkreises Zwickau wurden geehrt



Am 26. April 2013 fand in der Sachsenlandhalle Glauchau die jährliche Sportlerehrung des Landkreises Zwickau statt. Entsprechend der Förderrichtlinie des Landkreises wurden auf dieser Festveranstaltung ausgezeichnete Leistungen von Einzel-Sportlern und Mannschaften durch die Verleihung der Sportmedaille gewürdigt.

In diesem Jahr wurden 117 Sportmedaillen

verliehen, davon sind 56 bronzen, 37 silbern und 24 golden.

Um beispielsweise die Sportmedaillen in Gold empfangen zu können, muss man 2012 laut Landkreis-Richtlinie entweder Olympia- oder Weltmeisterschaftsteilnehmer gewesen sein und sich mindestens unter den sechs Besten platziert haben oder den Titel als Europameister, Deutscher Meister oder

Deutscher Pokalsieger errungen haben. Diese Richtlinie gilt auch für Mannschaften, wo 17 zur Ehrung eingeladen waren und sich eine unter ihnen über Gold freuen konnte. Vier fanden mit der Silbermedaille und zwölf mit der Bronzemedaille Anerkennung.

Gleichzeitig wurde die Sportlerehrung zum Anlass genommen, ehrenamtliche Sportfunktionäre mit der Sportplakette des Land-

kreises Zwickau zu ehren. In diesem Jahr wurde drei verdienten Sportfreunden diese Anerkennung zuteil.

Die Auszeichnungen wurden vom Landrat des Landkreises Zwickau Dr. Christoph Scheurer sowie weiteren prominenten Vertretern der Politik vorgenommen.

Fotos: Pressestelle Landratsamt

## Beratungsstelle für Existenzgründer und Unternehmer

### Kostenlose Beratungen

Die Beratungsstelle für Unternehmer und Existenzgründer informiert zu

- Existenzgründungen
- aktuellen Förderprogrammen von EU, Bund, Land
- Finanzierungsmöglichkeiten für Existenzgründer und Unternehmer
- Veranstaltungen für Existenzgründer und Unternehmer.

Weiterhin vermittelt sie Kontakte und Anlaufstellen und bietet Orientierungsberatungen an.

Dienststelle Glauchau, Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Tourismus  
Gerhart-Hauptmann-Weg 2  
08371 Glauchau  
Ansprechpartnerin:  
Martina Wagenknecht  
Telefon: 0375 4402-25111  
Fax: 0375 4402-25012  
E-Mail:  
wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Aktuelle Informationen zur Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Zwickau sind im Internet unter <http://www.landkreis-zwickau.de> eingestellt.

**Sitz der Beratungsstelle:**  
Landratsamt Zwickau,

## Vor-Ort-Stammtische

### Auf Luthers Spuren ist Thema des Juni-Stammtisches

Das BIC-Forum Wirtschaftsförderung (BIC-FWF) e. V. lädt zum Vor-Ort-Stammtisch am **Donnerstag, dem 23. Mai 2013 um 17:00 Uhr** ein. Veranstaltungsort ist die G.U.B. Ingenieur AG, Katharinenstraße 11 in 08056 Zwickau.

Herr Prof. Dietmar Griebel, Vorstandsvorsitzender, wird das Unternehmen vorstellen und zu Projekten und aktuellen Vorhaben sprechen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, können nur angemeldete Besucher an der Veranstaltung teilnehmen. Die An-

meldungen zur Teilnahme werden telefonisch unter 0375 541-104 an Frau Heide Kunz oder per E-Mail: [h.kunz@bic-zwickau.de](mailto:h.kunz@bic-zwickau.de) erbeten.

**Vorschau:**  
Der nächste Vor-Ort-Stammtisch findet am **Donnerstag, dem 20. Juni 2013 um 17:00 Uhr** statt. Treffpunkt wird die Tourist Information Zwickau, Hauptstraße 6, 08056 Zwickau, sein. Von dort wird Frau Dr. Ute Haese zu einer Führung zum Thema: „Zwickau - auf Luthers Spuren“ einladen.

## Sprechtage der Handwerkskammer

### Anmeldung erwünscht

Die Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau, führt am **Donnerstag, dem 30. Mai 2013** von **13:00 bis 16:00 Uhr** im Landratsamt Zwickau, Dienstsitz Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau, Haus 1, 1. Etage, Zimmer 221, einen Sprechtag durch.

Die Sprechtage werden monatlich durchgeführt und sind kostenfrei. Um eine vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

**Anmeldungen:**  
Landratsamt Zwickau  
Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Tourismus  
Telefon: 0375 4402-25101  
Handwerkskammer Chemnitz  
Außenstelle Zwickau  
Frau Gabi Hilbert  
Telefon: 0375 787056

Themenschwerpunkte sind:

- betriebswirtschaftliche Fragen
- Existenzgründungen
- Unternehmensnachfolgen

5957697  
Jünger Energie  
2/50  
4c

## Magna eröffnet Werk

### Der Automobilzulieferer produziert Außenverkleidung des neuen VW Golf VII

Magna International Inc. expandiert mit seiner Geschäftseinheit Magna Exteriors & Interiors (MEI) in Europa und eröffnete am 24. April 2013 offiziell einen neuen Produktionsstandort in Meerane. MEI siedelt sich mit dem neuen Werk nahe der Heimat von Volkswagen Sachsen in Mosel an und beliefert den Automobilhersteller bedarfssynchron mit Kunststoffelementen für die Außenverkleidung des neuen Golf VII. Neben Vertretern der europäischen Geschäftsführung von MEI nahmen sowohl der Sächsische Ministerpräsident Stanislaw Tillich als auch hochrangige Vertreter von Volkswagen und BMW an der Werkseröffnung teil.



**Stanislaw Tillich, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen und Hendrik Rothe, Managing Director MEI Meerane (v. l.) bei der Werksführung**  
Foto: Magna Exteriors & Interiors (MEI)

„Volkswagen Sachsen und das neue Werk von Magna in Meerane produzieren in enger Partnerschaft“, so Dirk Coers, Geschäftsführer Personal und Organisation, Volkswagen Sachsen. „Sachsen ist Autoland mit Tradition - mit Magna und unseren weiteren Partnern werden wir gemeinsam dafür sorgen, dass es auch eine großartige automobile Zukunft erhält.“

MEI Meerane erstreckt sich über eine Produktionsfläche von 15 000 Quadratmetern und beschäftigt aktuell 140 Mitarbeiter. Zu den Kompetenzen des Werks gehören der Spritzguss sowie Lackierung und Montage. Der erste Produktionsauftrag umfasst die Front- und Heckstoßfänger des neuen Golf VII, der kürzlich von einer Jury aus 66 Automobiljournalisten aus aller Welt

zum „World Car of the Year“ gekürt wurde. Für Ende 2014 ist darüber hinaus die Produktion von Seitenschwellern für die neue Generation des VW Passat geplant.

„Unser Werk in Meerane bietet den neusten Stand der Technik und viele Standards, die Magna konzernweit als ‚World Class Manufacturing‘ einstuft: von einem Logistiksystem, das per Radiofrequenz einzelne Produkte identifiziert, über die vollautomatische Lackierstraße bis hin zur ‚Just-In-Time‘-Lieferung“, sagte Albert Lidauer, President Magna Exteriors & Interiors Europe. „Zudem stärken wir mit dem Werk in Meerane die Beziehung zu Volkswagen und haben darüber hinaus die Möglichkeit, an diesem Standort weiteren

Kunden unsere Dienstleistung anzubieten.“

„Wir sind sehr stolz, dass sich einer der größten Automobilzulieferer der Welt für Sachsen entschieden hat“, sagte Stanislaw Tillich, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, während der Zeremonie. „Die Ansiedlung von Magna ist ein weiterer Turbo für den Motor des Autolandes Sachsen.“ Als einen Grund für die bisherige erfolgreiche Entwicklung nannte der Ministerpräsident die intensive Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und anwendungsorientierter Automobilbau-Forschung im Freistaat. „Dies und die überdurchschnittlich gut ausgebildeten und kreativen Menschen sind der Reichtum und das Potential des Autolandes Sachsen.“

unbedingt Wirtschaft  
5952372  
Ingenieur Knobloch  
3/30

5940973

Stitz und adler RA

3/70



## Hochschulinformationstag für Kurzentschlossene

### WHZ informiert über Studienangebote

Am **Sonnabend, dem 1. Juni 2013**, heißt die Westfälische Hochschule Zwickau alle Studieninteressenten, besonders die Kurzentschlossenen, zum Hochschulinformationstag willkommen. Von **10:00 bis 13:00 Uhr** gibt es neben Informationen rund um das Studienangebot auch Besichtigungen und Rundgänge durch Labore. Außerdem stehen Studenten aus den verschiedenen Fakultäten wie immer Rede und Antwort.

Zentrale Informationspunkte befinden sich in der Hochschulbibliothek in der Klosterstraße auf dem Campus Innenstadt in Zwickau sowie im August-Horch-Bau auf dem Campus Scheffelstraße. Dort erhalten Interessierte nicht nur Informationen über die Studiengänge der WHZ, sondern zum Beispiel auch zu den Themen Wohnen und Studienfinanzierung. Auf dem Campus Innenstadt können die Einrichtungen der Fakultäten Physikalische Technik, Elektrotechnik und Automobil- und Maschinenbau besichtigt werden. Auf dem Campus Scheffelstraße stehen die Einrichtungen der Kraftfahrzeugtechnik, Wirtschaftswissenschaften, Gesundheits- und Pfl-

gemanagement sowie der Angewandten Sprachen und Interkulturellen Kommunikation für Besucher offen.

Auch ein Besuch des Standortes Reichenbach ist empfehlenswert. In der Klinkhardtstraße 30 in Reichenbach informieren von 10:00 bis 13:00 Uhr die Mitarbeiter des Instituts für Textil- und Ledertechnik über die dort angebotenen Studiengänge Textil- und Ledertechnik sowie Textile Strukturen und Technologien. Um einen vertiefenden Einblick zu gewähren, stehen auch hier die Labore offen.

Die Bewerbungsfrist für Neubewerber endet am 15. Juli 2013.

#### Hinweis:

Die Fakultät Angewandte Kunst Schneeberg mit ihren verschiedenen Studiengängen der Gestaltung ist am 1. Juni nicht zu besichtigen, da die Bewerbungsfrist hier bereits am 15. Mai endete. Das Gleiche gilt für die Außenstelle Markneukirchen mit dem Studiengang Musikinstrumentenbau. Allgemeine Informationen zu den Studiengängen der Fakultät gibt es natürlich an den genannten zentralen Infopunkten in Zwickau.

5935865  
Plitzbau  
2/40

5946464  
Schüco  
2/100

## 20 Jahre Verkehrswacht Zwickauer Land e. V. Ein Rück- und Ausblick

Am 13. April beging die Verkehrswacht Zwickauer Land e. V., als ein aktives Mitglied des Jugendringes Westsachsen e. V., ihr 20-jähriges Vereinsbestehen. Das nahm Peggy Gruna, Koordinatorin im Jugendring Westsachsen e. V., zum Anlass zur Festveranstaltung zu gratulieren und sich für die Arbeit, welche die Verkehrswacht für die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen leistet, zu bedanken.

Das Wirken der Verkehrswacht Zwickauer Land e. V. beginnt in den Kindertageseinrichtungen und geht an den Schulen weiter. Für Jugendliche und junge Erwachsene verfügen die Verkehrswächter über spezielle Verkehrssicherheitsprogramme, um auch diese Altersgruppe für mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu sensibilisieren. Neben den bekannten Verkehrsteilnehmerschulungen in Vereinen, Freiwilligen Feuerwehren, Firmen, öffentlichen Verwaltungen oder auch in Gaststätten werden ebenso Elternabende im Kindergärten und Grund-

schulen durchgeführt. Auch die Generation 50+ kommt nicht zu kurz. Neben theoretischen Grundlagen setzen die Mitglieder der Verkehrswacht Zwickauer Land e. V. hier verschiedene Testgeräte ein. So können sich die Verkehrsteilnehmer anonym, unverbindlich und selbstverständlich kostenfrei selbst testen.

Seit November 2006 führt die Verkehrswacht Zwickauer Land e. V. in enger Kooperation mit dem heutigen Jobcenter Zwickau die Schulwegsicherung durch. Zu Beginn waren zwölf Schulweghelfer, sogenannte Ein-Euro-Jobber, im Einsatz. Heute sind es 61 solche Helfer, deren engagierte Einsatz zu verdanken ist, dass es seit Einführung dieses Schulweghelferdienstes zu keinem einzigen Verkehrsunfall mit Schülern in den betreuten Bereichen kam. Der Vorsitzende der Verkehrswacht Zwickauer Land e. V., Jens Möse, bedankte sich im Rahmen der Festveranstaltung bei den Mitarbeiterinnen des Jobcenters, welche in das Gemeinschaftsprojekt Schul-



**Peggy Gruna überbringt Jens Möse anlässlich des Jubiläums Glückwünsche.**

Foto: Verkehrswacht

wegsicherung involviert sind sowie dem Geschäftsführer des Jobcenters Zwickau für die geleistete Zusammenarbeit. „20 Jahre gemeinnützige Verkehrssicherheitsarbeit konnte nur so erfolgreich sein, weil alle Vereinsmitglieder am gleichen Strang ziehen und einen sehr großen Teil ihrer Freizeit in den ehrenamtlichen Dienst für mehr Sicherheit im Straßenverkehr stellen“, so Möse.

#### Pressestelle

## „Frühlingsplauderei“ im Schloss Sanierungsarbeiten am Schlosspark beendet

Für den 14. Mai 2013 hatte das Landratsamt des Landkreises Zwickau öffentlich in den Park des Schlosses Waldenburg zu einer gemütlichen „Frühlingsplauderei“ eingeladen. Ca. 35 interessierte Besucher nahmen diese Einladung an.

Anlass hierfür war der Abschluss der Sanierungsarbeiten am Schlosspark, welche in den Jahren 2009 bis 2012 in Verantwortung des Eigenbetriebes Zentrales Immobilienmanagement umfassend nach historischem Vorbild stattfanden. So wurden beispielsweise Stützmauern, Zaunanlagen, Einfriedungen und Wege instand gesetzt, Wildwuchs beseitigt, überlieferte Sichtbeziehungen wiederhergestellt, Baumpflege betrieben sowie Neu- und Ersatzpflanzungen durchgeführt. Die Wiederherstellung des über vier Hektar großen Schlossparkes fand sein Ende, indem die 100-jährige Sommerlinde, die dem Winter 2011 nicht trotzen konnte, festlich ersetzt wurde. Mandy Zisowsky, Sachgebietsleiterin der Unteren Naturschutzbehörde, und

Sylvina Schwarzenberger, Leiterin des Eigenbetriebes Zentrales Immobilienmanagement, der für die Arbeiten den Hut auf hatte, nahmen die letzten symbolischen „Schaufel-Würfe“ vor. Zuvor würdigte die Leiterin des Naturschutzes in ihrem Grußwort das Bemühen der Verwaltung bei allen Arbeiten am landkreiseigenen Schloss, dem Naturschutz stets große Beachtung entgegengebracht zu haben. In die Sanierung der Außenanlage sind bisher über 1,8 Mio. EUR geflossen, informierte die Eigenbetriebsleiterin, die in ihren Ausführungen detailliert auf die Einzelmaßnahmen einging.

Anschließend enthüllte im Schlosspark Landschaftsarchitekt Heiko Strauch eine von ihm gestiftete Gedenktafel zum Gedenken an Otto Ferdinand Terscheck (1817 bis 1868). Aus einer der bekanntesten Hofgärtner-Familien Sachsens stammend, legte er den Schlosspark im Auftrag des Fürsten Otto Viktor I von Schönburg-Waldenburg im Englischen Stil 1858 an.



**Sylvina Schwarzenberger und Mandy Zisowsky beim Setzen der Sommerlinde.**

Foto: Pressestelle Landratsamt

Sowohl Heiko Strauch als auch Alexandra Thümmel, Experten in Sachen Schlosspark, nahmen die Gelegenheit wahr, die Anwesenden zu diesem, seiner Geschichte und als Gesamtkunstwerk zu informieren. Der Nachmittag klang bei schönstem Wetter in gemütlicher Kaffee-Runde auf der Schlossterrasse aus, wo noch viel über das Gehörte „geplaudert“ wurde.

Das einhellige Resümee aller Gäste war – eine wirklich gelungene Veranstaltung, der weitere in dieser Art folgen könnten.

??????

Cargo

2/40

## „Trau dich!“

### Bundesweite Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Kinderrechte, körperliche Selbstbestimmung und sexueller Kindesmissbrauch sind die Themen des Theaterstücks „Trau dich!“, das am 9. und 10. April 2013 im „Alten Gasometer“ in Zwickau aufgeführt wurde. Das interaktive Stück der deutsch-schweizerischen Künstlergruppe Kompanie Kopfstand ist ein wichtiges Element der gleichnamigen bundesweiten Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs, die im November 2012 gestartet ist und bis Ende 2014 läuft.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat die Initiative gemeinsam mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) konzipiert. Kinder zwischen acht und zwölf Jahren sollen gestärkt werden und Informationen erhalten, wo sie im Falle eines Übergriffs Hilfe finden. Die bundesweite Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs beruht auf Erkenntnissen des Runden Tisches Sexueller Kindesmissbrauch. Aktuelle Zahlen bestätigen den Bedarf an Aufklärung und Prävention. Die polizeiliche Kriminalstatistik von 2011 zeigt einen Anstieg auf mehr als 12 000 gemeldete Fälle sexuellen Missbrauchs. Experten gehen davon aus, dass die Dunkelziffer weitaus höher liegt.

„Sexueller Kindesmissbrauch kann tiefe Spuren hinterlassen, ein Leben lang“, sagte Bundesfamilienministerin,



*Das Theaterstück „Trau dich!“ verknüpfte das Thema sexueller Missbrauch mit den Themen Kinderrechte und Sexualaufklärung. Foto: BZgA*

Frau Dr. Kristina Schröder. „Vor diesen schrecklichen Gefahren wollen wir Kinder und Jugendliche schützen. Deshalb haben wir die bundesweite Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs mit dem Theaterstück „Trau dich!“ gestartet. Mit dem Theaterstück werden die Kinder direkt erreicht: ihnen wird klar gemacht, dass sie nicht allein sind, dass sie über alles sprechen dürfen, dass sie ernst genommen werden und dass ihnen geholfen werden kann.“

In Zwickau besuchten 226 Grund- und Förderschüler und 543 Mittelschüler aus dem Landkreis das Theaterstück.

„Trau dich!“ nahm die Mädchen und Jungen mit auf eine spielerische Entdeckungsreise, die das Thema sexueller Missbrauch mit den Themen Kinderrechte und Sexualaufklärung verknüpfte. Das Ergebnis war eine „Performance-Collage“ mit interaktiven und medialen Elementen. Im Mittelpunkt des Theaterstücks standen vier dramaturgisch geschlossene, aber nicht linear erzählte Geschichten. Neben Filmsequenzen von Kindern, die Situationen kommentierten und diskutierten, spielte der Einsatz von Musik eine wichtige Rolle. Als Bühnenbild diente ein überdimensionales Stofftuch, das die Schauspielerinnen und Schauspieler je nach Bedarf und Szene einsetzten: Mal hing

es an der Wand, mal schwebte es als Dach unter der Decke oder diente als Kostüm oder Kissens.

Mit ihrer Inszenierung regte die Kompanie Kopfstand die Kinder an, zwischen den einzelnen Geschichten Beziehungsmuster zu entdecken und eine eigene Haltung zum Thema zu entwickeln. Gleichzeitig vermittelte das Stück die Bedeutung universeller Kinderrechte. Die Theatergruppe trat in Kontakt mit dem Publikum und stellte so eine Nähe her, die zu einem direkten Austausch zwischen Bühne und Zuschauerraum führte.

Im Vorfeld fand dazu eine Fortbildungsveranstaltung statt, in der schulische Fachkräfte Informationen und konkrete methodische Anregungen zur Präventionsarbeit erhielten. Zum Elternabend am 8. April 2013 wurde die Initiative vorgestellt und Anregungen vermittelt, wie Eltern mit ihren Kindern über die Gefahren des sexuellen Missbrauchs sprechen können. Weiterhin stellten die Mitglieder des Arbeitskreises Sexualpädagogik ihre Hilfsangebote vor. Es wurde deutlich, dass Eltern oft nicht wissen, wie sie mit ihren Kindern ins Gespräch kommen können und was Kinder stärkt, ohne Angst zu vermitteln.

Im Landkreis Zwickau wird die Initiative in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Sexualpädagogik“ umgesetzt. Der Ar-

beitskreis besteht aus Vertretern der AIDS-Hilfe Westsachsen e. V., dem Gesundheitsamt und Jugendamt des Landratsamtes Zwickau, der Familienberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, der Schwangeren- und Familienberatung der Arbeiterwohlfahrt RV Südwestsachsen e. V., der Familienberatungsstelle für Partnerschaft und Schwangerschaft des Arbeiter-Samariter-Bund Zwickau e. V., der Schwangerenberatung des DRK-Kreisverbandes Zwickauer Land e. V., der Evangelischen Familienberatungsstelle der Stadtmission Zwickau e. V., dem Kunden Center Zwickau der Ikk classic, dem Fachdienst Prävention der Polizeidirektion Zwickau, der Interventions- und Koordinierungsstelle zur Bekämpfung häuslicher Gewalt im sozialen Nahraum des Wildwasser Zwickauer Land e. V. und der Sächsischen Bildungsagentur, Regionalstelle Zwickau.

Ansprechpartnerinnen sind im Landratsamt Zwickau Frau Simone Hoesl, Tel. 0375 4402-22414 und Frau Stefanie Fritzsche, Tel. 0375 4402-23112.

Nähere Informationen zur Initiative und zur Prävention von sexuellem Missbrauch finden Kinder, Eltern und Fachkräfte unter [www.trau-dich.de](http://www.trau-dich.de). Begleitmaterialien können kostenfrei bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de) bestellt werden.

UMWELT

5941300

Hofmann Metall

2/100

5956891

Holz-Hand-Werk  
3/125

Viele Amtsblätter online!

<http://www.amtsblaetter.info>

## 30 Strickliesel folgten Einladung zum Frühlingscafé

Dankeschön-Veranstaltung wurde gut angenommen

Vor einem Jahr wurde in den Landkreismitteln vom Jugendamt erstmals zur Aktion „Fleißige Hände für kleine Füße gesucht“ aufgerufen.

Dem Appell folgte eine ungeahnte positive Resonanz. Seitdem treffen täglich die unterschiedlichsten Babysocken im Jugendamt ein, mit denen die neugeborenen Landkreisbewohner begrüßt

werden. Die aufsuchenden Familienbegleiter überreichen die liebevoll hergestellten Söckchen den frischgebackenen Eltern bei ihren Hausbesuchen.

Bis Ende des Monats April wurden im Amt über 3 700 Babysöckchen-Paare und anderweitig gestrickte Unikate von 197 „Stricklieseln“, wovon 110 namentlich bekannt sind, gezählt.

Schon Anfang des Jahres beschlossen die „Koordinierungsstelle des Netzwerkes Kindeswohl“ und die „Aufsuchende Familienbegleitung“ des Jugendamtes Danke zu sagen und luden die fleißigen Strickerinnen öffentlich zum Frühlingscafé ein.

Dieser Einladung folgten knapp 30 Frauen, die sich bei Kaffee und

selbst gebackenem Kuchen in zwei Veranstaltungen, eine in Werdau und eine in Glauchau, von den Landratsamt-Mitarbeitern verwöhnt ließen. Gleichzeitig wurden sie mit einem kleinen Programm überrascht. So boten die Kindertageseinrichtung „Pusteblume“ aus Werdau und die Kindertageseinrichtung „Lebensbaum“ aus Glau-

chau einen bunten Strauß Frühlingslieder.

Unter den Frauen, die der Einladung gern gefolgt sind, waren auch Ramona Bernert und Ursula Gruner, beide in Glauchau zu Hause. Jede von ihnen konnte schon auf über 20 Paar Söckchen verweisen. Während die eine schon immer eine passionierte Strickerin ist, wurde die andere durch den guten Zweck, der hinter dieser Aktion steckt, animiert, wieder einmal zu den Stricknadeln zu greifen. Zwischenzeitlich entwickelte sich Ursula Gruner zum phantasievollen Strickliesel und steuerte bereits drei gestrickte Teddy-Bären zum Fundus bei. Einig waren sich die zwei Frauen, dass diese „Dankeschön-Veranstaltung“ gelungen ist und sie sich auch weiterhin an dieser „Strick-Kampagne“ beteiligen werden.

Die Veranstaltungen endeten stets im angeregten Erfahrungsaustausch zu Strickmustern, Maschen, Wolle und natürlich Babysöckchen.

5958335

Betten Schubert

2/60



Beim Betrachten der vielen verschiedenen Babysöckchen konnten sich die Strickerinnen noch die eine oder andere Anregung holen.

Foto: Pressestelle Landratsamt

5958531

Max Weishaupt

5/157

## Übergabe Neubau Kreiskrankenhaus Virchow gGmbH Facharzt-Zentrum im Entstehen

Am 20. April 2013 wurde der Neubau Haus 2 im Rudolf Virchow Klinikum in Glauchau feierlich in Betrieb genommen. Hier werden künftig unter anderem die Zentrale Notaufnahme, die Patientenaufnahme, die Kinderstation sowie mehrere Arztpraxen untergebracht sein. Es soll bis Ende dieses Jahres hier ein fachärztliches Kompetenzzentrum entstehen.



Geschäftsführer Dr. Knöfler, Chefarzt der Zentralen Notaufnahme, Dr. med. Bretschneider, und Landrat Dr. Scheurer, beim gemeinsamen Banddurchschneiden

Foto: Pressestelle Landratsamt

Dr. Roland Knöfler, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses, fühlte sich nach zwei Jahren Vorbereitung und zwei Jahren Bauzeit stolz wie ein Brautvater, der seine Tochter zum Altar führt, nachdem er sie aufgezogen und mit ihr gemeinsam bereits viele Prüfungen ihres Lebens erfolgreich gemeistert hat.

„Wir haben etwas Schönes, Zukunftsweisendes geschaffen“, lautete sein Resümee. In seiner Ansprache bedankte er sich insbesondere bei dem Gesellschafter der Kreiskrankenhaus Virchow gGmbH, dem Landkreis Zwickau, für das große Vertrauen, was er ihm stets entgegenbrachte. „Wir konnten uns mittels Rendite stets an langer Leine weiterentwickeln, das ist nicht selbstverständlich!“

Dr. Christoph Scheurer, Landrat, sieht in diesem Neubau einen weiteren von mehreren Schritten, die der Landkreis schon begleiten durfte. Er erinnerte an die große Anzahl der Investitionen, die in den letzten

15 Jahren das Klinikum zu einem modernen, leistungsfähigen Ort der gesundheitlichen Versorgung der Einwohner des Landkreises und darüber hinaus hat werden lassen.

Er stellte die Frage in den Raum: „Warum machen wir das?“ „Zum einen ist dem Landkreis pflichtgemäß die gesundheitliche Vorsorge auf die Agenda geschrieben. Zum anderen möchten wir Lebensqualität schaffen, insbesondere für junge Menschen, um ihnen das Hierbleiben angenehmer zu machen. Weiterhin schaffen wir mit diesen Investitionen Arbeitsplätze, wir betreiben Wirtschaftsförderung! Provokativ gesagt, investieren wir, weil wir Lob wollen. Dieser gibt Ansporn und Beweggründe für Rendite finanzieller und menschlicher Art“, so seine Antwort.

Er gab allen, die in dieses Gebäude einziehen werden, folgende Worte auf den Weg: „Machen Sie was daraus – für alle die hier reinkommen!“

## Jetzt bewerben Nachwuchsmoderatoren gesucht

Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 18 Jahren können sich als Nachwuchsmoderatoren bewerben. Zum 9. Kinder- und Familienfest mit dem Jugendring Westsachsen e.V. am 6. Juli 2013 müssen sie sich dann auf offener Bühne vor einer Jury beweisen. Ihre Aufgabe wird es sein, einen Verein, der das Fest mit seinem Stand bereichert, kurz vorzustellen und einen Programmpunkt des Bühnenprogramms anzumoderieren. Zur Seite steht ihnen dabei der erfahrene Moderator Rainer Klement von der Kindervereinigung Glauchau. Die Gewinnerin oder der Gewinner ist dann einmal als Co-Moderator/in bei Radio Zwickau zu hören.

Bewerbungsschluss ist der **1. Juli 2013**.

### Kontakt:

Rainer Klement  
Kindervereinigung Glauchau e.V.  
Telefon: 03763 2978  
E-Mail:  
buero@freizeitparadies-glauchau.org

5942272

Pooldach

5/157

## Fachoberschule bietet Interessenten noch freie Plätze

Jetzt bewerben!

Höchste Zeit wird es für diejenigen, die mit dem Gedanken spielen, ihre allgemeine und bundesweit anerkannte Fachhochschulreife in ein oder zwei Jahren am BSZ für Technik „August Horch“ erwerben zu wollen. Denn noch sind freie Plätze zu ergattern, jedoch laufen die Planungen für das neue Schuljahr schon auf Hochtouren. Wer sich für einen qualitativ hochwertigen Abschluss mit besten Zukunftsaussichten interessiert, sollte jetzt noch die Voraussetzungen schaffen.

Wichtige Infos hierzu sind auf der Homepage des Beruflichen Schulzentrums unter [www.bsz-technik.de](http://www.bsz-technik.de) oder in einem persönlichen Beratungsgespräch erhältlich.

Den Bewerbungsunterlagen sind beizufügen:

### für die zweijährige Fachoberschule:

- Bewerbungsanschreiben
- Bewerbungsformblatt (siehe Homepage)

- tabellarischer Lebenslauf
- beglaubigter Realschul- oder gleichwertiger Abschluss oder Halbjahres-/Jahreszeugnis Klasse 11 (Es können sich auch Bewerber mit Berufsausbildung bewerben.)

### für die einjährige Fachoberschule:

- Bewerbungsanschreiben
- Bewerbungsformblatt (siehe Homepage)
- tabellarischer Lebenslauf und beglaubigtes Berufsschulabschlusszeugnis sowie Gesellenbrief eines für die Fachrichtung Technik einschlägigen Berufsfeldes.

### Kontakt:

Berufliches Schulzentrum für Technik „August Horch“ Zwickau  
Dieselstraße 17  
08058 Zwickau  
Telefon: 0375 2119790  
Fax: 0375 2119791  
E-Mail: [bsztechnikzwickau@t-online.de](mailto:bsztechnikzwickau@t-online.de)  
Internet: [www.bsz.technik.de](http://www.bsz.technik.de)

## Schüler besuchten Leipziger Völkerschlachtdenkmal

Museum gibt Antworten auf Exkursionsaufgaben

Anlässlich des 200. Jahrestages der Völkerschlacht von Leipzig führte die Fachoberschulklasse 12/2 des BSZ „August Horch“ Zwickau am 18. April 2013 eine Exkursion zum Völkerschlachtdenkmal durch. Bei der Ankunft ist als erstes aufgefallen, was für ein imposantes Bauwerk das Völkerschlachtdenkmal ist. Leider wurde der äußere Eindruck durch Baumaßnahmen etwas getrübt. Das Innere ist jedoch ebenso eindrucksvoll. So fallen einem beim Betreten zunächst die riesigen Steinfiguren auf und wenn man seinen Blick Richtung Decke schweifen lässt, kann man die 324 Reiterfiguren im Inneren der Kuppel entdecken. Auch lohnt es sich einmal, die oberste Aussichtsplattform zu besuchen und den Ausblick über Leipzig zu genießen. Hierbei empfiehlt es sich, die rund 361 Stufen zu nutzen. Dem Besucher dürfte auffallen, dass im unteren Teil der Eindruck entsteht, dass man gar nicht nach oben kommt und dass großgewachsene Personen den Kopf einziehen sollten. Im dazugehörigen Museum lassen



Fachoberschüler des BSZ „August Horch“ vor dem Völkerschlachtdenkmal in Leipzig

Foto: BSZ

sich noch viele interessante Dinge über die Geschichte der Völkerschlacht vor fast 200 Jahren in Erfahrung bringen. Die Ausstellung ist zwar recht klein, hat allerdings einige spannende Exponate, z. B. alte Uniformen, Karten mit Truppenbewegungen und eine große Tischplatte, auf der die Schlacht nachgestellt wird.

In dieser Ausstellung war es dann auch möglich, die vom Geschichtslehrer für die Exkursion aufgegebenen Aufgaben zu lösen.

Wir danken unserer Klassenleiterin Frau Lindner, die uns an diesem Tag betreute, für einen gelungenen Ausflug nach Leipzig.

Thomas Wellner, Klasse 12/2

## Krankenpflegehilfe

### Neue Ausbildungsrichtung am Beruflichen Schulzentrum

Das BSZ für Wirtschaft, Ernährung und Sozialwesen Lichtenstein beginnt an seinem Standort Wilkau-Haßlau ab August 2013 mit der Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Krankenpflegehelfer/in/Krankenpflegehelfer. Damit wird es Jugendlichen mit Hauptschulabschluss möglich, einen medizinisch-pflegerischen Beruf zu erlernen. Wer Freude im Umgang mit Menschen empfindet, sollte diesen Ausbildungsweg für sich in Betracht ziehen. Die schulgeldfreie Ausbildung dauert zwei Jahre und schließt mit einer Prüfung ab.

rapeutischer und rehabilitativer Maßnahmen zu unterstützen.

Der berufliche Einsatz als Krankenpflegehelfer/in konzentriert sich in Sachsen vor allem auf stationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen sowie Heime. Allerdings eröffnet die Krankenpflegehilfe-Ausbildung auch die Chance, bei entsprechenden Leistungen einen mittleren Bildungsabschluss zu erwerben und eine weiterführende Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder zum/zur Altenpfleger/in zu absolvieren.

Das Berufliche Schulzentrum erwartet aufgrund dieser anspruchsvollen Tätigkeit von den Auszubildenden ein hohes Maß an Bildungswillen, Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit.

### Kontakt:

Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft, Ernährung und Sozialwesen Lichtenstein  
Außenstelle Wilkau-Haßlau  
Mozartstraße 5  
08112 Wilkau-Haßlau  
Telefon: 0375 679670  
Fax: 0375 6796767  
E-Mail: [buero@bsz-wilkau.de](mailto:buero@bsz-wilkau.de)  
Internet: [www.bsz-wilkau.de](http://www.bsz-wilkau.de)

5956441  
Möbelhaus Stöcke  
3/157  
4c

## Christlicher Verein Junger Menschen saniert Jugendhaus

IKEA-Spende treibt Vorhaben voran



Die Scheckübergabe war für alle Anwesenden Grund zur Freude.  
Foto: Pressestelle Landratsamt

Für den Christlichen Verein Junger Menschen e. V. (CVJM) in Zwickau war der 15. April 2013 ein bedeutender Tag.

Er bekam für die Innensanierung seines Jugendhauses in der Walter-Rathenau-Straße in Zwickau von der IKEA-Stiftung einen Scheck in Höhe von 50.000 EUR überreicht. Landrat Dr. Christoph Scheurer hatte diesen Termin zum Anlass genommen, gleichfalls vor Ort zu sein. In seinem Grußwort betonte er, dass er den Aufbau dieser Begegnungsstätte für christliche Jugendarbeit schon seit Längerem mit Begeisterung verfolgt. Er ist sich sicher, dass diese Spende dazu bei-

tragen wird, die Arbeitsbedingungen des Vereins in kurzer Zeit so zu verbessern, dass er stabil arbeiten kann.

Die Jugendstil-Villa, die Anfang der 30er Jahre des vorigen Jahrhunderts im Eigentum des Vereins Christlicher Junger Menschen war, dann durch die verschiedenen politischen Systeme anderweitig genutzt wurde und seit Anfang der 90er Jahre wieder dem Verein gehört, wird gegenwärtig innen aufwendig für eine intensive Jugendarbeit umgebaut. Die Arbeiten im Kellergeschoss sind kurz vor dem Abschluss. Besonders stolz ist man auf den neuen Sanitärbereich, der auch über Duschen für

Mädchen und Jungen verfügt. Bandprobenraum, Studio und Bastelwerkstatt sind fertiggestellt und werden bereits genutzt. Parallel dazu laufen die Arbeiten in den anderen Etagen des Gebäudes auf Hochtouren. Für das Bauende hat sich der Verein ein ehrgeiziges Ziel gesetzt, noch in diesem Jahr sollen alle Arbeiten abgeschlossen werden.

In die Sanierung wird insgesamt eine dreiviertel Mio. EUR fließen, wovon 180.000 EUR der Verein aus Eigenmitteln aufbringen muss - so dass die großzügige Spende von IKEA herzlich willkommen ist.

Mit dem Projekt „HoffnungPLUS“, mit dem der CVJM Zwickau sein Jugendhaus grundhaft instand setzt und für die Arbeit mit jungen Menschen gestaltet, konnte er die IKEA-Stiftung überzeugen. Diese, die durch den IKEA-Gründer Ingvar Kamrad ins Leben gerufen wurde, hat es sich zur Aufgabe gemacht, Initiativen zu fördern, in denen sich Menschen für die Verbesserung von Lebensumständen engagieren. Das Motto „Das meiste ist noch nicht getan. Wunderbare Zukunft!“ verbindet die Einsicht in die Defizite unserer Welt mit der Gewissheit, dass sie Stück für Stück verbessert werden können.

RECHTE SEITE oben  
5942198  
Scheffler Umzüge  
2/30  
4c

rechts oben  
5942152  
Schuh Winkler  
2/50

5957440

Agrarhof Hoffest

2/100

Viele Amtsblätter online!

<http://www.amtsblaetter.info>

5940698  
Vogtland Philharmonie  
5/100

RECHTE SEITE

## Wanderfalkenbrut wurde beringt Nisthilfe wurde angenommen



Einer der vier Jungvögel beim Beringen.  
Foto: Untere Naturschutzbehörde

Am 13. Mai 2013 kontrollierte die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Zwickau mit Unterstützung der Mitglieder des Sächsischen Bergsteigerbundes e. V. die Wanderfalkenbrut in dem von ihr angebrachten Nistkasten am Schornstein der IPR GmbH im Industriepark Reinholdshain, Glauchau.

Jens Hering von der Unteren Naturschutzbehörde freut sich, dass es Dank Nisthilfe auch in diesem Jahr zu einer erfolgreichen Brut gekommen ist. „Wir wollen zum einen die Anzahl der Jungvögel feststellen und zum anderen, sofern die Größe passt, die Jungen beringen“, informierte er im Vorab über den Zweck dieser Maßnahme.

Im Ergebnis dieser Aktion konnten vier junge Wanderfalken beringt werden. Das Wanderfalken-Paar, welches 2009 den Schornstein als sein Domizil gewählt hat, erhielt 2011 eine Brutmöglichkeit. Der 100 Kilogramm schwere Nistkasten, der dem Artenschutz dient, wurde in 60 Metern Höhe installiert.

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk Sachsen

## Tag der offenen Tür

DEB in Glauchau informiert über Ausbildungen

Am **Samstag, dem 8. Juni 2013**, veranstaltet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Glauchau einen „Tag der offenen Tür“. In der Zeit von **09:00 bis 13:00 Uhr** haben Besucher die Möglichkeit, sich über die Ausbildungen zum Altenpfleger, Heilerziehungspfleger und Krankenpflegehelfer zu informieren.

## Achtung Schulabgänger!

Noch freie Ausbildungsplätze für das Schuljahr 2013/2014

Die Außenstelle Limbach-Oberfrohna des BSZ für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau richtet sich an alle Schulabgänger der Haupt-, Mittel- und Förderschulen.

Auch im folgenden Schuljahr werden wieder Ausbildungsplätze im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) angeboten. Hauptschüler ohne Abschluss können in einer zweijährigen Ausbildung ihren Hauptschulabschluss erwerben. Begleitet werden sie dabei durch eine Sozialpädagogin und eine Praxisbegleiterin.

Der Schulversuch gliedert sich in den theoretischen Unterricht im ersten Jahr und mit drei Tagen Praxis pro Woche in einem Betrieb im zweiten Ausbildungsjahr.

Ziel ist es, über die betriebliche Tätigkeit die Schüler mit den Anforderungen in einer praktischen Ausbildung in einem sie interessierenden Beruf vertraut zu machen. Hiermit sollen die Schüler an Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit

und qualitativ hochwertige Arbeit gewöhnt werden. Es ist eine gute Alternative, um Lernschwierigkeiten abzubauen. Die Ausbildung erfolgt in unterschiedlichen Berufsfeldern, wie z. B. Farb-, Holz-, Metall und Bekleidungs-technik.

Für alle Abgänger der Klassen 9 und 10, die noch keine Lehrstelle gefunden haben, bietet das Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) eine gute Möglichkeit, sich fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten in einem der angebotenen Berufsfelder anzueignen. Wählen können die Schüler zwischen Farbe, Holz, Bau, Metall oder Textil. Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung kann auch als erstes Lehrjahr anerkannt werden.

Die Fachschule bietet für Interessenten noch freie Plätze. Facharbeiter mit mindestens einem Jahr Praxiserfahrung in ihrem erlernten Beruf (Tischler, Maler, Maurer, Zimmerer) können in ei-

nem zweijährigen Vollzeit- oder vierjährigen Teilzeitstudium die Qualifikation zum Staatlich geprüften Techniker für Bauerneuerung und Bausanierung erwerben. Gleichzeitig schafft dieser Abschluss die Voraussetzung für ein späteres Architekturstudium oder Bauingenieurstudium an einer Fachhochschule.

Schüler, die nach ihrem erfolgreichen Realschulabschluss die Allgemeine Hochschulreife erreichen wollen, können dies am Technischen Gymnasium in einer dreijährigen Vollzeitausbildung tun. Voraussetzung hierfür ist ein Durchschnitt von 2,5 in den Hauptfächern. Die Klassenstufe 11 erfolgt im Klassenverband, ab dem 12. Schuljahr findet der Unterricht in Kursen statt. Da für die Abiturausbildung eine zweite Fremdsprache nötig ist, bietet das Technische Gymnasium das Erlernen der russischen oder französischen Sprache an. Wer Vorkenntnisse mitbringt, kann diese mit Niveau A fortsetzen.

Im Fach Technik können die Schüler zwischen Maschinenbautechnik und Bautechnik wählen. Am Ende der Klasse 11 sollen alle ihre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem Fach Technik in einem Praktikum in den hauseigenen Werkstätten unter Beweis stellen.

Weitere aktuelle Informationen sind auf der Internetseite der Berufsschule unter [www.bsz-limbach.de](http://www.bsz-limbach.de) zu finden.

### Bewerbungen für alle Ausbildungsgänge an:

Berufliches Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik Außenstelle Limbach-Oberfrohna Hohensteiner Straße 21 09212 Limbach-Oberfrohna Telefon: 03722 89050 Fax: 03722 92908 E-Mail: [verwaltung@bsz-limbach.de](mailto:verwaltung@bsz-limbach.de)

Luthe

2/50

Dierig

2/45

5947457  
Movito  
4/100

**Peter Luban – Email/Skulptur/Bilder/Zeichnung****Sehenswertes im Verwaltungszentrum Werdau**

Am 16. Mai 2013 wurde in der Galerie im Verwaltungszentrum Werdau des Landkreises Zwickau in Werdau, Königswalder Straße 18, die Ausstellung mit Werken des Plauener Metallgestalters Peter Luban eröffnet.

Der Werdauer Kulturwissenschaftler Jürgen Szajny übernahm die Einführung in die Ausstellung.

Peter Luban, der 1952 in Plauen geboren wurde, ist in unserer Region nicht unbekannt. Er hat insbesondere künstlerische Spuren in der Stadt Werdau hinterlassen. Die Glockenzier auf den neuen Kirchenglocken der Werdauer Marienkirche ist sein Werk. Sie gibt der Glocke ihr individuelles, unverwechselbares und charakteristisches Gesicht. Es war sein erster Auftrag auf diesem Arbeitsfeld, das er seit 2010 bearbeitet. Danach folgten Rodau, Ebersbrunn, Leipzig und Elsterberg.

Peter Lubans umfangreiches Schaffen richtet sich auf die Emailgestaltung und das direkte figürlich-plastische Ausarbeiten ins Material. Hierbei geht es um Ideenfindung und deren

Umsetzung, Formenreichtum unter Berücksichtigung der Materialspezifik, das heißt: Denken im Material. Die verwendeten Metalle setzen dem eigenen formgebenden Tun Widerstand entgegen. Neben den gesteuerten künstlerischen Prozessen spielen dabei ungewöhnliche, selbst zufällige, unbewusste Abläufe eine besondere Rolle. Email, die Farbe aus dem Feuer, ist ein eigenständiges Material mit einem hohen Eigenwert der Farbbrillanz. Seine optischen und haptischen Reize und Strukturen werden zum Träger künstlerischer Absichten. Die dauerhaft farbige Plastik bestehend aus der Kombination von Metall und Email gilt als eine phantasievolle außergewöhnlich seltene Facette der Plastik.

Weiterhin ist er Schöpfer einer Vielzahl von Brunnengestaltungen. Dabei legt er besonderen Wert auf die Symbolhaftigkeit des Objektes unter Einbeziehung von Ortsgeschichte und Bezügen zur Literatur in Verbindung von Realem und Phantastischem.

Peter Luban ist auch der Gestalter



*Peter Luban zeigt einige seiner Werke. Foto: Jürgen Szajny*

des Wendedenkmals in Plauen, das auf Initiative Plauener Bürger 2009 geschaffen und dem Ereignis der friedlichen Revolution 1989 gewidmet ist.

Die Exposition ist bis zum 30. August 2013 zu den Öffnungszeiten des Verwaltungszentrums Werdau (dienstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr sowie donnerstags von 09:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr) zu sehen.

RECHTE SEITE oben  
5956529  
Kohlehandel Schönfels  
2/25  
SW

rechts ganz oben  
5937205  
Teppich Weigelt  
2/35

5956628  
Sonntag Sauna  
2/60

5943732

ADAC

5/150

Kreissportjugend Zwickau

1. SC Flamingo e. V. Zwickau

## Zweites Badewannenrennen

Drachenbootrennen als weiteres Highlight

Am **Samstag, dem 22. Juni 2013**, ist es endlich wieder soweit: die Sportjugend Zwickau veranstaltet das 2. Badewannenrennen auf dem Schwanenteich!

Eingeladen sind alle Wasserratten, Technikverrückten, Fernsehgelangweilten, Abwechslungssuchenden, Kinder, Jugendliche und Junggebliebene mit einer selbst gebauten „Wanne“ zu starten, ganz nach dem Motto „bau mit – mach mit!“.

In Kooperation mit der Sparkasse Zwickau ist es der Kreissportjugend gelungen, ein weiteres Highlight an den Schwanenteich zu bekommen. Ebenfalls am 22. Juni 2013 findet

das 1. Sparkassen-Drachenboot-Rennen statt. Mit zehn Mannschaften und den Wannen-Teams ergibt das eine tolle Stimmung. Bewertet werden wieder die schönsten, abgefahrensten Badewannen und natürlich auch die schnellsten Wannen und Drachenboote.

### Weitere Informationen und Meldungen an:

Kreissportjugend Zwickau  
Herr Herbert  
Telefon: 0375 81891133  
Herr Kießig  
Telefon: 0172 3486763  
Internet:  
[www.wannenrennen-zwickau.de](http://www.wannenrennen-zwickau.de)

## Der 1. SC Flamingo Zwickau im Finale

Schwimmerinnen kamen in der Königsklasse auf Platz 9

Vom 19. bis 21. April 2013 fanden in Neuburg an der Donau die Deutschen Altersklassenmeisterschaften im Synchronschwimmen statt. Dazu waren 201 Schwimmerinnen aus 20 Vereinen angereist, darunter sieben Synchronschwimmerinnen des 1. Schwimmclubs Flamingo Zwickau e. V.

Sie waren die einzigen Vertreterinnen aus Sachsen. Die hochmotivierten Flamingo-Mädchen schafften im Duett, der Gruppe und der Kombination den Einzug ins Finale, wo sie in der freien Kombination, der Königsklasse des Synchronschwimmens, den neunten Platz erringen konnten.



oben von links nach rechts: *Giulina, Lisa Marie, Marleen*  
unten: *Johanna, Antonella, Marcella, Annika*

Foto: 1. SC Flamingo e. V.

Schwimm- und Tauchsportverein Limbach-Oberfrohna (STV L.-O.)

## Bezirksjahrgangs- und Bezirksmeisterschaften im Chemnitz

25 junge Schwimmer des Schwimm- und Tauchsportvereins gingen an den Start

Der Bezirks-Schwimmverband Südwestsachsen e. V. lud am 20. und 21. April 2013 zu den Bezirksjahrgangs- und Bezirksmeisterschaften nach Chemnitz ein. Vom STV L.-O. waren 25 Kinder und Jugendliche

der Jahrgänge 2000 bis 1995 dabei, die in den zwei Tagen insgesamt 182 Einzelstarts absolvierten.

Maxim Davydytchev und Markus Engert konnten in diesem Jahr einen dritten Platz und weitere vier

Plätze bei den Bezirksmeistern erringen. Kyra Schubert war mit sechs Bezirksjahrgangsmeistertiteln über 200 Meter Lagen, 50, 100, und 200 Meter Rücken sowie über 50 und 100 Meter Freistil erfolgreich.

Ulrike Büttner wurde Bezirksjahrgangsmeister über 50 Meter, 100 Meter und 200 Meter Rücken. Auch Markus Engert glänzte mit drei Bezirksjahrgangsmeistertiteln über 200 Meter, 100 Meter Rücken

und 100 Meter Schmetterling. Je einen Bezirksjahrgangsmeistertitel holten sich Lisa Marie Just, Pia Pöttrich und Aileen Sieber, Josephine Neubert, Vanessa Kreusel und Ina Scholz.

# Hessel

# Ausgewählte Veranstaltungen

## im Monat Juni 2013

Angaben ohne Gewähr

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
31.05. – 01.06.2013		Feuerwehrfest	Wernsdorf
31.05. – 02.06.2013		51. Borbergfest mit Oldtimertreffen „Kirchberg-Classics“	Kirchberg
31.05. – 02.06.2013		58. Dorf- und Kinderfest anlässlich 700 Jahre Trünzigt	Trünzigt
01.06.2013		Musical „Petrus“	Stadtkirche Limbach-Oberfrohna
01.06.2013	ab 10:00 Uhr	21. Zunft- und Handelsmarkt	Innenstadt Crimmitschau
01.06.2013	10:00 – 17:00 Uhr / 19:00 Uhr	Härtensdorfer Bauernmarkt Livemusik mit Tanz	Charlottenhof Wildenfels, Ortsteil Härtensdorf
01.06.2013	10:00 – 18:00 Uhr	Hoffest & Bauernmarkt	Agrarhof Fraureuth, Ortsteil Gopersgrün
01.06.2013	ab 12:30 Uhr	19. Limbacher Marktlauf	Markt Limbach-Oberfrohna
01.06.2013	13:00 Uhr	Brauereifest	Glückauf-Brauerei Gersdorf
01.06.2013	14:00 Uhr	Kinderfest	Stausee Oberwald
01.06.2013	15:00 – 18:00 Uhr	Große Kindertagsfete	„Haus der Entdecker“ Reinsdorf
01.06.2013	17:00 Uhr	Jubiläumskonzert „45 Jahre Blasmusik in Meerane“	Kirche St. Martin Meerane
02.06.2013	14:00 Uhr	„Gefiederte Nachbarn“ – vogelkundliche Sonderführung im Museumsumfeld	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
02.06.2013	14:00 Uhr	August-Horch-Führung	August Horch Museum Zwickau
02.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
02.06.2013	16:00 Uhr	Orgelkonzert mit Martin Schulze	St.-Christophori-Kirche Hohenstein-Ernstthal
02.06.2013	17:00 Uhr	Konzert mit dem Ensemble Amadeus – Sinfonien von Joseph Haydn und Antonio Rosetti u. a.	St. Bartholomäus Kirche Waldenburg
02.06.2013	17:00 Uhr	Klavierabend mit Prof. Michael Legotsky	Schloss Waldenburg
05.06.2013	12:00 Uhr	SilbermannOrgelPunktZwölf – 30 Minuten Orgelmusik und Lesung	St. Georgenkirche Glauchau
05.06.2013	17:00 Uhr	„Aus dem Leben gegriffen“ – Erkundungsbohrung ins Zwickauer Grubengelände	Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf
05.06.2013	19:30 Uhr	SWS Bigband & Marina von Stroganoff	Gewandhaus Zwickau
07.06.2013	18:00 Uhr	Brunnenfest	Schloss Wildenfels
07.06.2013	19:30 Uhr	Festkonzert Schumann-Fest 2013	Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ Zwickau
07.06.2013	20:00 Uhr	„Mit der Lammkeule auf dem Weg zum Himmel“ – ein schaurig schöner Abend mit Franziska Trögner und Jaecki Schwarz	Theater in der Mühle Zwickau
07./08.06.2013		Summer swing bei Schumann	Hauptmarkt Zwickau
07. – 09.06.2013		ADAC Master Weekend	Sachsenring
08.06.2013		Kinder- und Sportfest	Sportzentrum Mülsen, Ortsteil Stangendorf
08.06.2013	10:00 Uhr	Orgelforum – ein Förderseminar zum Hören und Mitspielen – Europäische Kathedralen und ihre Orgeln Referent und Leitung: Dr. Johannes Roßner Veranstalter: Sächsische Orgelakademie	Deatz-Centrum Lichtenstein
08.06.2013	10:00 – 18:00 Uhr	Tag der offenen Tür	Feuerwehrgerätehaus Waldenburg
08.06.2013	13:00 – 18:00 Uhr	23. Kinderfest	MehrGenerationenHaus Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal
08.06.2013	15:00 Uhr	Feuerwehr- und Brunnenfest	Hohenstein-Ernstthal, Ortsteil Wüstenbrand
08.06.2013	15:00 Uhr	Geburtstagsfest für Robert	Schumann-Denkmal Zwickau, Hauptmarkt
08.06.2013	20:00 Uhr	The Dark Ice Night – Konzert mit EISBRECHER und MAERZFELD	Kunsteisstadion Sahnpark Crimmitschau
08.06.2013	22:00 Uhr	2. Ortmanndorfer Pferdenacht	Reitplatz Ungerhof Mülsen, Ortsteil Ortmanndorf
08./09.06.2013		Rosenfest	Stadtgebiet Lichtenstein
08./09.06.2013		Nationales Reitturnier	Reitplatz Oberlungwitz, Erlbacher Straße
08./09.06.2013	10:00 – 18:00 Uhr	19. Töpfermarkt	Freiheitsplatz Waldenburg
09.06.2013	14:00 Uhr	„Von Wasserflöhen und Entengrütze“ – Sonderführung zum Lebensraum Teich im Museumsgelände	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
09.06.2013	14:00 Uhr	Tag des Pferdes	Reitplatz Ungerhof Mülsen, Ortsteil Ortmanndorf
09.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
09.06.2013	14:30 Uhr	Öffentliche Parkführung im Grünfelder Park	Treffpunkt: Muldenbrücke, Kastanienallee
09.06.2013	15:00 Uhr	August-Horch-Führungen	August Horch Museum Zwickau
12.06.2013	17:00 Uhr	Öffentliche Führung mit Vorstellung des Objektes des Monats Juni „Das Kachelofenmodell von Hans Elsässer“	Priesterhäuser Zwickau
13.06.2013	08:00 Uhr	Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf Hohenfichte – Leubsdorf (8 km)	Treffpunkt: Bahnhof Hohenstein-Ernstthal (Abfahrt Zug)
13.06.2013	16:00 Uhr	Generationen-Universale Thema: „Ich sehe was, was du nicht siehst – Forschung auf Augenhöhe“	MehrGenerationenHaus Hohenstein-Ernstthal
13.06.2013	19:30 Uhr	Schumannfest 2013 – Sinfoniekonzert des Theaters Plauen-Zwickau	Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ Zwickau
14.06.2013	18:00 Uhr	„Hörwelten – Hörspiel und Hörbuchproduktionen zu Karl May“ – Vortrag von Hagen Schäfer (Radebeul)	Karl-May-Begegnungsstätte Hohenstein-Ernstthal

Fortsetzung auf Seite 27

Stadt Kirchberg

## 51. Borbergfest vom 31. Mai bis 2. Juni 2013

### Programm

#### Freitag, den 31. Mai 2013

**09:00 bis 17:00 Uhr**  
Kinderfest auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße

**19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)**  
Konzertabend „Tastenfeuerwerk 2013“ mit Pascal und Markus Kaufmann im Eheschließungszimmer des Rathauses Die Eintrittskarten für 15 EUR sind im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg, Telefon: 037602 83200, erhältlich.

**22:00 Uhr**  
Freilichtkino „Film: Kokowääh“ Auf dem Parkplatz des 7-Hügel-Einkaufszentrums – Eintritt frei

#### Samstag, den 1. Juni 2013

**ab 08:00 Uhr**  
16. Oldtimertreffen „Kirchberg-Classics“ auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße Start zur Rundfahrt für alle Zweiräder ab 12:00 Uhr Start zur Rundfahrt für alle Vierradfahrzeuge ab 13:00 Uhr

**19:00 Uhr**  
Borbergfest-Party mit ROCKPIRAT im Festzelt Eintrittspreise: Vorverkauf: 8,50 EUR; Abendkasse: 10 EUR, Vorverkaufsstellen in Kirchberg:

Tankstelle Q1, Tankstelle WECKtrans, Fotoladen Weber, Persian Deluxe Döner, CSB Center, Solarium sunny-times, Dekogewölbe (Torstraße 13) oder online unter [www.barth-gertler.de](http://www.barth-gertler.de) Tischreservierungen: Dekogewölbe (Torstraße 13 Di./Do. 10:00 bis 18:00 Uhr, Mi./Fr. 10:00 bis 14:00 Uhr, Telefon: 037602 673955) oder über [www.barth-gertler.de](http://www.barth-gertler.de)

#### Sonntag, den 2. Juni 2013

**07:30 bis 12:00 Uhr**  
5. Kreishähnekrähen auf der Freilichtbühne am Borberg

**ab 09:00 Uhr**  
Preisskat um den „Pokal der Bürgermeisterin“ auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße

**14:00 bis 16:00 Uhr**  
Chortreffen im Rödelbachtal 2013 auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße Veranstalter: Männergesangsverein Arian 1898 Saupersdorf e.V. Moderation: Dirk Junghänel

**18:30 Uhr**  
Großes Abschluss-Essen im Festzelt mit Tischbedienung Essen: 8,50 EUR, Karten sind an den o. g. Vorverkaufsstellen in Kirchberg bis 31. Mai 2013 erhältlich.

www.stadtfest-kirchberg.de

# BORBERGFEST + KIRCHBERG CLASSICS

## 31.05.-2.06.13 KIRCHBERG

**ROCKPIRAT** SA 1.06. 19.00 UHR

GRÖSSES KINDERFEST FR. 31.05. KONZERT-ABEND FR. 31.05. GLÜCKWISSENSTREFFEN SA 1.06. PREIS-SKAT & CHORTREFFEN SO. 2.06.

Tickets für die Abendveranstaltung mit ROCKPIRAT, Samstag, 1.06.2013: Vorverkauf 8,50 € • Vorverkauf ab sofort bei Servicebüro der Stadt Kirchberg (Neumarkt 2), Tankstelle Q1 Bretschneider, Tankstelle WECKtrans, CSB Center Kirchberg, Fotoladen Weber, Dekogewölbe Torstr. 13, 08107 Kirchberg • Einlass: 19.00 Uhr • Abendkasse: 10,00 €

## Ortschronistentagung für den Landkreis Zwickau

Anmeldung bis 30. Juni möglich

Der Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V., der Verein für Sächsische Landesgeschichte e. V., das Landratsamt Zwickau sowie die Stadt Lichtenstein/Sa. laden in diesem Jahr alle Ortschronisten des Landkreises Zwickau zu einer gemeinsamen Tagung ein.

**Tagungsort:** Daetz-Centrum Lichtenstein, Schlossallee 2, 09350 Lichtenstein  
**Datum:** Samstag, den 21. September 2013  
**Dauer:** 10:00 bis 16:00 Uhr

Diese Tagung soll als Auftaktveranstaltung für weitere jährliche Zusammenkünfte verstanden werden und zunächst einem ersten Kennenlernen dienen. Es wird ein Einführungsreferat geben, gehalten von Herrn Dr. Konstantin Hermann, Vorsitzender des Vereins für Sächsische Landesgeschichte e. V. Diesem wird sich eine Diskussion dazu und die Arbeit in Arbeitsgruppen zu den Themen Vernetzung, elektronische Datensammlung und deren Austausch anschließen. Außerdem sollen Vorschläge für Themen zur Ortschronistentagung 2014 erarbeitet werden. Ab nächstem Jahr ist vorgesehen, zu den jährlichen Veranstaltungen ausschließlich Fragen in den Mittelpunkt zu stellen, die den Ortschronisten unter den Nägeln brennen und die durch sach- und fachkompetente Gesprächspartner zumindest im Ansatz einer Lösung zugeführt werden können.

Am Nachmittag öffnet sich die Veranstaltung für die geschichtsinteressierte Bevölkerung. Unter dem Thema „Das Haus Schönburg - gestern und heute“ wird eine Gesprächsrunde zwischen dem Schönburgischen Herold, verkörpert durch Uwe Zander, und Dr. Alfred Prinz von Schönburg-Hartenstein stattfinden. Diese Gesprächsrunde soll auch in den folgenden Jahren ihre Fortsetzung finden, immer zu Fragen der regionalen Geschichte mit den unterschiedlichsten Personen des öffentlichen Lebens.

Für die Veranstaltung im September können von den Ortschronisten selbst oder von den Ortsverwaltungen Voranmeldungen vorgenommen werden. Eine solche Anmeldung ist möglich per E-Mail an zander-winklarek@aol.com oder per Post an Uwe Zander, Hauptstraße 96, 09337 Bernsdorf. Anmeldeschluss ist der **30. Juni 2013**.

Für die Veranstaltung wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 10 EUR erhoben, die vor Beginn der Versammlung zu entrichten ist.

Auf rege Anmeldungen und Teilnahme freuen sich Wolfgang Hallmann, Stadtchronist von Hohenstein-Ernstthal, sowie Uwe Zander, Ortschronist der Gemeinde Bernsdorf, in deren Händen die Vorbereitungen liegen.

## Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „zeichnet“ sich aus „Mondscheinmaler“ schaffen Wandbild

Die Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle in der Amalienstraße 5 in Zwickau „zeichnet“ sich durch sozialpädagogische Betreuung aus, sie schafft die Basis für eine fachliche und kompetente Arbeit. Alle Besucher erleben hier eine individuelle Begleitung, die mit Empathie und Verständnis zu einem therapeutischen Prozess führt. Sie steht für alle, besonders ratsuchenden Menschen in seelischen Krisen oder Notsituationen offen. Neben der gebotenen Unterstützung können sie von der Vermittlung zu Gesundheits- und Sozialdienstleistern profitieren.

Der Kunstzirkel „Die Mondscheinmaler“ der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des SOLIDAR-SOZIALRING ist ein lebendiger Bestandteil. Dieser konnte im Januar 2013 ein weiteres Kunstprojekt einweihen. In den zurückliegenden Jahren waren ihre Werke in der Parität in Dresden, in den Geschäftsräumen der Sparkasse Zwickau, dem Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau, dem Verwaltungszentrum in Zwickau und in der Gemeinschaftspraxis von Carolin und Holger Schulze zu sehen.



„Die Mondscheinmaler“ vor „ihrem“ Wandbild Foto: Kunstzirkel

Nun können sich die Künstler täglich an ihrem neuen Werk erfreuen! Schon beim Betreten „ihrer“ Räumlichkeiten in der Amalienstraße wird klar, wie sich die therapeutische Arbeit des Kunstzirkels „auszeichnet“. In sieben Monaten Arbeit ist ein fantastisches Wandbild entstanden. Es besteht aus 14 einzelnen Leinwänden und zeigt deren „Zuhause in Zwickau“.

Dargestellt wurden unter anderem der Schwanenteich, der Dom Sankt Marien, Robert Schumann und ein Kornblumenfeld des Muldenufers. Die Bilder

sind sehr ausdrucksstark und erzählen Geschichten über das Leben, die Sehnsüchte und Phantasien der Künstler. Sie sind so unverstellt und klar, dass es gar nicht notwendig ist, die Akteure nach ihren Beweggründen zu fragen. Durch das Füreinander da sein und Miteinander gestalten, konnten alle einzelnen Teile der Künstler am Ende ein stimmiges Ganzes ergeben. Das füreinander da sein und miteinander leben soll nicht nur das eigene Selbstwertgefühl steigern, sondern hin zu einer eigenverantwortlichen gestärkten Lebensführung leiten.

**5. Sächsischer Wandertag**  
7. bis 9. Juni 2013 in Klingenthal

Unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen Stanislaw Tillich.

www.vogtland-lauf.de

**Aktiv in der klingenden Ferienregion**

**8. Vogtland-Lauf**  
30. Klingenthaler Wanderung

Wandern Nordic Walking Laufen  
Familiensfest Schanzenmarkt

Im Schanzengelände der Vogtland Arena Klingenthal

Vogtland Arena

Eine Initiative der Landesarbeitsgemeinschaft Wandern.

Logo: Aktivität und soziales Handeln im Bereich Jugend- und Familienarbeit im Landkreis Zwickau 2012-2013 unter der Leitung der Landesarbeitsgemeinschaft Jugend- und Familienarbeit im Landkreis Zwickau

Logo: EPLR Freistaat Sachsen

5930192  
Reisswolf  
3/60

**30 JUNI DIE ART**

**700 Jahre IN TRÜNZIG**

**58. DORF- UND KINDERFEST**  
31.05. - 02.06.13

Ab 2.4.2013 Kartenvorverkauf

- Beate's Lädchen (Schulweg 3, Trünzig)
- Langenbernsdorf Quelle (Obere Bachstr. 3)
- EASY Werbung (August - Bebel - Str. 79 Werdau)
- Quelle Shop Annette Tröger (Crimmitschauer Str. 162, Langenhessen)
- Annett's Imbiss (Lindenstr. 68, Seelingstädt)
- Papier und vieles mehr - Jubelt (Hauptstr. 12, Teichwolframsdorf)

**Preise im Vorverkauf:**

Samstag	10,- Euro
Freitag - Sonntag	18,- Euro

**Preise Tageskasse:**

Freitag	5,- Euro
Samstag	13,- Euro
Sonntag	5,- Euro

Feuerwehrplatz  
Katzendorfer Str.  
09428 Trünzig

Ab 2.4.2013 Kartenvorverkauf

**FESTPLATZ HINTER DEM FEUERWEHRHAUS**

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
14./15.06.2013	13:00 – 01:00 Uhr	Dorf- und Kinderfest	Schlosspark Neukirchen, Ortsteil Lauterbach
14. – 16.06.2013		17. Internationales Trabantfahrer-Treffen	Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
14. – 16.06.2013	12:00 – 17:00 Uhr	Kunst-Openair	Schloss Wolkenburg
15.06.2013		Tag der Schnitzvereine	Dactz-Centrum Lichtenstein
15.06.2013		Kneipenmeile	Mülsen
15.06.2013	08:00 – 13:00 Uhr	Bauernmarkt	Limbach-Oberfroha, Johannisplatz
15.06.2013	14:00 – 22:00 Uhr	4. „Wolkenburg ganz bunt“	Festwiese Limbach-Oberfroha, Mühlenstraße
16.06.2013	09:00/12:00/15:00 Uhr	Schlauchboottouren auf der Zwickauer Mulde	Start: Muldenbrücke Waldenburg
16.06.2013	10:00 – 16:00 Uhr	„Traktorentag“ – Vorführung historischer Zugmaschinen und Landtechnik sowie des horizontalen Sägegatters und der mobilen Holzsägen, Backen in der Dorfbäckerei, Schmied und Stellmacher zeigen ihre Kunst in den Schauwerkstätten des Museums	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
16.06.2013	10:00 – 18:00 Uhr	Bauernmuseum geöffnet mit Scheunenflohmart	Bauernmuseum Limbach-Oberfroha, Ortsteil Dürrengerbisdorf
16.06.2013	10:15 Uhr	Bachkantate „Siehe, ich will viel Fischer aussenden“	Kirche St. Laurentius Crimmitschau
16.06.2013	14:00 Uhr	August-Horch-Führungen	August Horch Museum Zwickau
16.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
16.06.2013	15:00 Uhr	ERF Konzert „Unvergessen – Lieder, die bleiben“	St. Johanniskirche Crimmitschau
16.06.2013	16:00/19:00 Uhr	Sommerkonzert VOICEPOINT-CHOIR und Band, zu Gast: Schülerinnen und Schüler des Gesangstudios VOICEPOINT	Wetzelmühle Niederfroha
16.06.2013	17:00 Uhr	Benefizkonzert anlässlich „100 Jahre Lambarene“ in Zusammenarbeit mit der Albert-Schweitzer-Stiftung Weimar – Orgelwerke v. J. S. Bach	Kirche St. Martin Meerane
19.06.2013	19:00 Uhr	Kunstvortrag mit Prof. Pöpper (Schneeberg), Kunsthistoriker, Fakultät für Angewandte Kunst Schneeberg	Galerie ART IN Meerane
20.06.2013	15:00 Uhr	Sommerfest für Generationen	MehrGenerationenHaus Hohenstein-Ernstthal
21.06.2013	16:00 – 19:00 Uhr	Musikschulfest 2013	Stadthalle Werdau
21. – 23.06.013		22. Dorffest	Turnhalle Pleiße, Festplatz
22.06.2013		Zwickauer Museumsnacht mit Live-Musik und Spezialführungen sowie Foto-Workshop	August Horch Museum Zwickau
22.06.2013		Feuerwehr- und Dorffest	Alter Sportplatz Mülsen, Ortsteil Stangendorf
22.06.2013		2. Badewannenrennen mit 1. Sparkassen-Drachenboot-Rennen	Schwanenteich Zwickau
22.06.2013	09:30 Uhr	Radwanderung mit dem Meeraner Bürgerverein	Treffpunkt: Markt Meerane
22.06.2013	13:00 - 17:00 Uhr/18:00 – 24:00 Uhr	Museumsnacht mit Programm	Priesterhäuser Zwickau
22.06.2013	ab 14:00 Uhr	MoshAir-Festival	Fraureuth
22.06.2013	15:00 Uhr	Jahreskonzert der Chöre des Lessing Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal	Sachsenlandhalle Glauchau
22.06.2013	17:00 Uhr	Premiere der Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
22.06.2013	18:00 Uhr	„Jazz im Burghof“ mit der Jazzcompany Chemnitz	Burg Stein Hartenstein
22.06.2013	18:00 Uhr	Museumsnacht	Gewandhaus Zwickau
22.06.2013	18:00 – 24:00 Uhr/21:00 – 22:30 Uhr	Museumsnacht mit Programm Konzert des Trios Muggefugg	Galerie am Domhof Zwickau
22.06.2013	19:00 Uhr	Galeriefest	Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal
22.06.2013	19:30 – 23:00 Uhr	Lange Nacht der offenen Kirche mit Musik und Meditation	Kirche St. Mauritius Wolkenburg
22./23.06.2013		22. Dorf- und Kinderfest	Waldenburg, Ortsteil Schwaben
22. – 30.06.2013		<b>Kunst im Garten – Gartenkunst</b>	Stadtgarten Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 14
23.06.2013	15:00 Uhr	Stadtgartenkonzert mit dem Akkordeonorchester „Taccart“	
30.06.2013	15:00 Uhr	Stadtgartenkonzert mit „emBRASSment“	
22. – 30.06.2013		<b>XVII. Glauchauer Kirchenmusiktage</b>	
22.06.2013	19:30 Uhr	„Duo Lavigna“ (Radebeul)	Martinskirche Glauchau-Jerisau
23.06.2013	10:00 Uhr	Theresia und Christian Stahl (Blockflöten/Laute)	St. Georgenkirche Glauchau
	17:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst	Petrikirche Glauchau-Niederlungwitz
25.06.2013	17:00 Uhr	Paul Gerhard „Mein Herze geht in Sprüngen“ – Literarisch-musikalischer Abend mit Antje und Martin Schneider (Sprecher) und Gabriele Müller (Orgel) aus Berlin	St. Georgenkirche Glauchau
27.06.2013	19:30 Uhr	Haydns „Schöpfung“ für Kinder (ab fünf Jahre geeignet)	Friedhofskapelle Glauchau, Lichtensteiner Straße
30.06.2013	10:00 Uhr	Solisten, Oratorienchor Glauchau, Kantorei Burgstädt, Philharmonisches Orchester Zwickau-Plauen	Lutherkirche Glauchau, Dorotheenstraße
	19:00 Uhr	Kammerkonzert mit Hans-Joachim Scheitzbach (Violoncello) und KMD Guido Schmiedel (Orgel) Musikalischer Gottesdienst J. Haydn – Oratorium „Die Schöpfung“ – Solisten, Oratorienchor Glauchau, Kantorei Burgstädt, Philharmonisches Orchester Zwickau-Plauen Leitung: KMD Guido Schmiedel	St. Georgenkirche Glauchau

TSG Rubin

## Tanzpaare überzeugten auf Turnieren

### Ohne Passo Doble auf Platz 2

Am 20. April 2013, genau zu Vlad Palades 19. Geburtstag, wurden er und seine Partnerin Cynthia Brückner zu einem Turnier nach Cheb eingeladen. Sie starteten sowohl im Standard als auch im Latein. Besonders im Latein konnten Vlad und Cynthia durch Ausdruck und Geschwindigkeit die Wertungsrichter für sich begeistern. Obwohl sie den Passo Doble nicht mittanzten, wurden sie am Ende Zweiter.



Cynthia Brückner und Vlad Palades während ihres Turniers in Cheb Foto: TSG Rubin

Auch im Standard zogen sie ins Finale ein, hier belegten sie den sechsten Platz.

Am darauffolgenden Tag kämpften die Juniorenpaare Philipp Helbig und Linda Linke sowie Ben Großpietsch und Jessica Neef um die Finalteilnahme bei einem sächsischen Schwerpunktturnier in Leipzig. Obwohl Philipp am Vortag seine Jugendweihe feierte, wollte er zum Messemännchen-Turnier unbedingt starten. „Wir haben schon so viele Punkte in der Sachsentour gesammelt, da wollen wir auf alle Fälle dran bleiben“, so seine Begründung. Zu diesem von der Tanzsportjugend ausgeschriebenem Wettbewerb gehören mehrere Schwerpunktturniere und den Besten winkt als Belohnung ein Trainingsgutschein. Philipp und Linda verfehlten im Standard und im Latein ganz knapp das Finale, konnten aber weitere wichtige Punkte sammeln.

Ben und Jessica zeigten ebenfalls eine sehr gute Leistung und konnten ihre verbesserte Form unter Beweis stellen. Im Standard wurde es ein knapper vierter Platz, im Latein Platz 11.

??????

Holz und Raum

2/60

5957913  
Ratzer und Sohn

2/90

Fortsetzung auf Seite 29

Tierpark Hirschfeld

## Der Tierpark Hirschfeld lädt ein Veranstaltungen im Mai

Am **Samstag, dem 25. Mai 2013** findet um **10:00 Uhr** eine Den-drologische Führung mit Herrn Siegmund Müller statt. Besucher er-halten dabei Wissenswertes über Pflanzen und Bäume im Park. Zum „Tag des Hundes“ lädt der Tierpark am **Sonntag, dem 26. Mai 2013** von **10:00 bis 17:00 Uhr** ein.

Spiel und Spaß gibt es für alle Vier- und Zweibeiner auf der großen Wiese am Minigolfplatz, veranstaltet von der Hundeschule „Künzel“ aus Silberstraße. Gegen 15:00 Uhr findet ein „Hundewettlauf“ statt.

Der Tierpark ist täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Ein Besuch lohnt sich!

Sächsische Orgelakademie e. V.

## „Schönburger Meisterkonzert“ im Schloss Waldenburg

Saxonia Piano Trio spielt Werke  
großer Meister



Saxonia Piano Trio

Foto: Sächsische Orgelakademie e.V./Saxonia Piano Trio

Am **Sonntag, dem 26. Mai 2013** um **17:00 Uhr** setzt die Sächsische Orgelakademie e. V. ihre diesjährige Reihe Schönburger Meisterkonzerte im Schloss Waldenburg fort.

Unter dem Motto Klaviertrios großer Meister – meisterhaft gespielt, musiziert im „Blauen Salon“ das Saxonia Piano Trio (Michael Scheitzbach, Violine/Tilman Trüdinger, Violoncello/Hiroto Saigusa, Klavier). Es erklingen Werke von Joseph Haydn (Klaviertrio Es-Dur Hob.XV.22), Wolfgang Amadeus Mozart (Klaviertrio G-Dur KV 496) und Felix Mendelssohn Bartholdy (Klaviertrio d-Moll op. 49).

Vor der Veranstaltung haben die Besucher zwischen 14:00 und 16:00 Uhr jeweils zur vollen Stunde die Gelegenheit, an Führungen durch die Ausstellung „Credo musicale – zum Bau und Wesen der Orgel“ im Schloss Waldenburg teilzunehmen.

Eintrittskarten sind zum Preis von 10 EUR/8 EUR (ermäßigt) ab 16:00 Uhr an der Abendkasse oder im Vorverkauf (Buchhandlung S. Grigo, Peniger Straße 3, 08396 Waldenburg und Tourismusamt, Peniger Straße 10, 08396 Waldenburg) erhältlich. Die Veranstaltung wird gefördert von der Sparkasse Chemnitz und dem Landkreis Zwickau.

Untere Naturschutzbehörde

## 4. Frühlingsspaziergang im Tierpark Hirschfeld Heimische Vogelarten im Focus

Wie bereits in den vergangenen Jahren findet im Rahmen der sachsenweiten Frühlingsspaziergänge am **8. Juni** von **06:00 bis ca. 08:30 Uhr** eine naturkundliche Wanderung im Tierpark Hirschfeld statt.

Der Ornithologe und Mitarbeiter in der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Zwickau Jens Hering führt durch die verschiedenen Lebensräume des vogelreichen Tierparks. Er wird insbesondere die hier vorkommenden Vogelarten, deren Brutbiologie und Neuigkeiten zum Thema Vogelschutz vorstellen.

Zudem wird die Tierparkleiterin Ramona Demmler über interessante Details aus dem Leben der hier in



Jens Hering beim Frühlingsspaziergang 2012

Foto: Untere Naturschutzbehörde

Volieren gehaltenen Vögel berichten. Alle Interessenten sind zu dieser vom Landratsamt und dem Tierpark organisierten Führung eingeladen.

Tourismusamt Waldenburg

## Die Gartensaison beginnt im Grünfelder Park Kräuter- und Pflanzenmarkt BASILIKUM

Wenn der Frühling seine ganze Pracht entfaltet, lädt die Töpferstadt Waldenburg wieder zu einem ganz besonderen Tag im von der Sonne wachgeküssten Grünfelder Park ein. Die Besucher des Kräuter- und Pflanzenmarktes BASILIKUM am **26. Mai 2013** finden hier von **10:00 bis 18:00 Uhr** allerlei an vielfältigen und außergewöhnlichen Pflanzen und Dekoratives für die kommende Gartensaison. Von Kräuterpflanzen über Sommerblumen bis hin zu Stauden, Gräsern und Steingartenpflanzen ist alles vertreten.

Gartenfreunde können sich bei Gärtnern, Floristen und Händlern über die Vielfalt, Nutzung und den Anbau der Stauden, Sträucher, Gemüsepflanzen und Wasserpflanzen informieren. Im Schatten der alten Bäume des englischen Landschaftsparks können die Gäste des BASILIKUM bei einem erfrischenden Getränk und kulinarischen Köstlichkeiten aus der Kräuterküche genießen. Aber auch ausgefallene Kräuterprodukte wie Kräutereis, Kräuterkäse oder verschiedenste Aufstriche werden dem Besucher angeboten. Die Teilnahme am Kräuter-



Kräuter, Stauden, Gehölze - eine große Auswahl steht zur Verfügung.

Foto: Tourismusamt Waldenburg

quiz für Groß und Klein und die Möglichkeit für die kleinen Besucher, ihren eigenen Kaktus zu topfen, lassen keine Langeweile aufkommen. Zudem laden geführte Kräuterspaziergänge sowie historische Führungen zur Entdeckung der Kräuter- und Pflanzenwelt des Grünfelder Parks ein.

### Führungen:

**11:00 und 15:00 Uhr**

Äpfel, Kirschen, Pomeranzen – Green-

field als Sommerresidenz und Nutzgarten der „Fürsten von Schönburg“  
Gebühr: 4 EUR

Treffpunkt: Hotel- und Restaurant  
Grünfelder Schloss

**13:00 und 16:00 Uhr**

Kräuterspaziergang mit Phytologin i.  
A. Grit Tetzner

Gebühr: 4 EUR

Treffpunkt: Tourismusinformati-  
onsstand auf dem  
BASILIKUM Markt

Agrarhof Gospersgrün eG

## 8. Hoffest & Bauernmarkt

### Angebotspalette erweitert

Bobby-Car-Rennen, Segway-Parcours oder Honig schleudern, das sind einige von vielen Aktivitäten zum 8. Hoffest & Bauernmarkt am **1. Juni 2013 ab 10:00 Uhr** im Agrarhof Gospersgrün.

Viele Direktvermarkter werden wieder ihre Waren anbieten. Sechs sind in diesem Jahr neu hinzugekommen. So werden unter anderem schmackhafte

Bauernhofsalze, frisch geräucherte Teichforellen oder Holzblockgarnituren für kleine Grundstücke angeboten werden. Hofladen, Fleischerei und Gaststätte werden ebenfalls für die Besucher geöffnet sein.

Schenswert sind auch die Landtechnischschau früher und heute, viele Alttraktoren und der Fachwerkbau. Auf die kleinen Besucher warten viele

Attraktionen. Beim Reiten, Schöpfen, Hüpfen und Baggern werden die Jüngsten sicher viel Freude haben. Besonders viel Spaß verspricht auch die Trettraktor-Rally. Beim Schlemmen und Schauen über Hof und Bauernmarkt sollte man jedoch nicht den Einmarsch des Zwickauer Spielmannszuges, welcher 14:00 Uhr die Markthalle erreicht, verpassen.

absetzen ...

5955318

Bestattung Kästner

2/45

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
23.06.2013	14:00 Uhr	„Von Korbstülpfern, Husaren und Holzbären“ – Sonderführung zur Imkereigeschichte und der Sammlung historischer Bienenstöcke	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
23.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
23.06.2013	14:30 Uhr	Öffentliche Parkführung	Treffpunkt: Hotel und Restaurant Glänzelmühle Waldenburg
23.06.2013	15:00/16:00 Uhr	Sommeranfang in den Höhlern – Sonderführung in den Meeraner Höhlern	Treffpunkt: Eingang Teichplatz Meerane
23.06.2013	16:00 Uhr	Akkordeonorchester Tacctart	Stadtgarten Hohenstein-Ernstthal
24. – 30.06.2013		<b>Festwoche „75 Jahre Sommerbad Gersdorf“</b>	
29.06.2013	10:00 Uhr	45. Internationales Seniorenschwimmfest und 20. Schwimmfest um den Pokal des Bürgermeisters	Sommerbad Gersdorf
29.06.2013	19:00 Uhr	Sportlerball	Fußballplatz am Sommerbad Gersdorf
30.06.2013	14:00 Uhr	Strandfest	Sommerbad Gersdorf
27.06.2013	20:00 Uhr	Peter Maffay & Band – Extratour Open Air 2013	Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
28.06.2013	20:00 Uhr	David Garrett mit Band & Orchester Open Air 2013	Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
28.06.2013	21:00 Uhr	Rundgang mit dem Nachtwächter	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
28. – 30.06.2013		Wildenfeler Parkfest	Parkgelände Wildenfels
28. – 30.06.2013		80 Jahre FFW Großpöllingsdorf - Feuerwehrtfest	Großpöllingsdorf
29.06.2013		2. Planitzer Schlossparklauf	Schlosspark Zwickau-Planitz
29.06.2013	14:00 Uhr	Auf Luthers Spuren mit Katharina von Bora	Treffpunkt: Tourist-Information Zwickau
29.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag mit Führung	Schloss Wildenfels
29.06.2013	17:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
29.06.2013	19:00 Uhr	Öffnung des Huthauses und 3. Schachtbefahrung	Huthaus Hohenstein-Ernstthal
29.06.2013	20:40 Uhr	Öffentliche Parkführung „Greenfield – ein Sommernachtstraum“	Grünfelder Park Waldenburg
30.06.2013	14:00 Uhr	Talsperrensingen mit dem Bäckerchor Crimmitschau	Koberbachtalsperre Langenhessen
30.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
30.06.2013	15:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
30.06.2013	15:00 Uhr	Öffentliche Theaterführung	Gewandhaus Zwickau
30.06.2013	17:00 Uhr	Berühmte Horn-Trios	Schloss Wolkenburg
30.06.2013	20:00 Uhr	Bülent Ceylan	Stadthalle Zwickau

SPLITT HOT

5937125  
Kretzschmar Veinal  
2/35  
13

SPLITT HOT  
5956644  
Franke Fliesen  
2/60  
4c

## 14. Karl-May-Fest 24. - 25. Mai 2013

auf dem Neumarkt  
in Ernstthal



Samstag bis  
20.00 Uhr geöffnet



Kinderkarussell, Lose und  
Schießbude

am Samstag:  
Kinderschminken, Hufeisenwerfen

an beiden Tagen reichhaltiges  
Speisen- und Getränkeangebot

Veranstalter:

Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.

SPLITT HOT  
5956537  
Fensterbau Schulte  
2/40

SPLITT HOT  
Haema  
2/50

5944572

Willkommen  
in **SACHSEN**

Das Magazinportal  
der Region

[www.willkommen-in-sachsen.de](http://www.willkommen-in-sachsen.de)

SPLITT HOT  
5936191  
Pfleger Steffi Stein

3 / 60

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
23.06.2013	14:00 Uhr	„Von Korbstülpfern, Husaren und Holzbären“ – Sonderführung zur Imkereigeschichte und der Sammlung historischer Bienenstöcke	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
23.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
23.06.2013	14:30 Uhr	Öffentliche Parkführung	Treffpunkt: Hotel und Restaurant Glänzmühle Waldenburg
23.06.2013	15:00/16:00 Uhr	Sommeranfang in den Höhlern – Sonderführung in den Meeraner Höhlern	Treffpunkt: Eingang Teichplatz Meerane
23.06.2013	16:00 Uhr	Akkordeonorchester Tacctart	Stadtgarten Hohenstein-Ernstthal
24. – 30.06.2013		<b>Festwoche „75 Jahre Sommerbad Gersdorf“</b>	
29.06.2013	10:00 Uhr	45. Internationales Seniorenschwimmfest und 20. Schwimmfest um den Pokal des Bürgermeisters	Sommerbad Gersdorf
29.06.2013	19:00 Uhr	Sportlerball	Fußballplatz am Sommerbad Gersdorf
30.06.2013	14:00 Uhr	Strandfest	Sommerbad Gersdorf
27.06.2013	20:00 Uhr	Peter Maffay & Band – Extratour Open Air 2013	Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
28.06.2013	20:00 Uhr	David Garrett mit Band & Orchester Open Air 2013	Platz der Völkerfreundschaft Zwickau
28.06.2013	21:00 Uhr	Rundgang mit dem Nachtwächter	Treffpunkt: Tourist Information Zwickau
28. – 30.06.2013		Wildenfelser Parkfest	Parkgelände Wildenfels
28. – 30.06.2013		80 Jahre FFW Großpöllingsdorf - Feuerwehrfest	Großpöllingsdorf
29.06.2013		2. Planitzer Schlossparklauf	Schlosspark Zwickau-Planitz
29.06.2013	14:00 Uhr	Auf Luthers Spuren mit Katharina von Bora	Treffpunkt: Tourist-Information Zwickau
29.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag mit Führung	Schloss Wildenfels
29.06.2013	17:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
29.06.2013	19:00 Uhr	Öffnung des Huthauses und 3. Schachtbefahrung	Huthaus Hohenstein-Ernstthal
29.06.2013	20:40 Uhr	Öffentliche Parkführung „Greenfield – ein Sommernachtstraum“	Grünfelder Park Waldenburg
30.06.2013	14:00 Uhr	Talsperrensingen mit dem Bäckerchor Crimmitschau	Koberbachtalsperre Langenhessen
30.06.2013	14:00 – 18:00 Uhr	Besuchertag	Schloss Wildenfels
30.06.2013	15:00 Uhr	Theateraufführung „Robin Hood“	Freilichtbühne Waldenburg
30.06.2013	15:00 Uhr	Öffentliche Theaterführung	Gewandhaus Zwickau
30.06.2013	17:00 Uhr	Berühmte Horn-Trios	Schloss Wolkenburg
30.06.2013	20:00 Uhr	Bülent Ceylan	Stadthalle Zwickau

**SPLITT ZZ**

zusammen etwas absetzen  
5955308  
Bestattungsdienste  
2/55  
SW

E-Mail: [presse@landkreis-zwickau.de](mailto:presse@landkreis-zwickau.de)

**SPLITT ZZ**

5952447  
Psygonis  
2/78

**Ihr Amtsblatt  
Landkreis  
Zwickau**

Monat für Monat,  
immer auf den neuesten Stand

**SPLITT ZZ**

5937041  
Dietl Veinal  
2/45  
45

**Spaß & Action mit der Sportjugend**

Sächsische Schweiz

**Kletter-Camp der Sportjugend**

**3-Tages-Camp**  
22.7. bis 24.7. 2013  
Teilnahme ab 12 Jahre, Isomatte und Schlafsack nötig,  
Klettermaterial wird gestellt,  
Übernachtung: Boofen und Jugendherberge  
pro Person 89,- €

**Tagesstrip (8-8 Std.)**  
31.7.2013  
Teilnahme ab 8 Jahre, Klettern und Klettersteig  
pro Person 20,- €

**Sächsische Schweiz**  
Trekking, Klettern am Felsen, Klettersteig, Abseilen, Kanutour

Rückfragen & Anmeldung unter:  
Kreis sportjugend Zwickau  
Ansprechpartner: Frau Thieme  
Stiftstr. 11 • 08056 Zwickau  
Tel.: 0375 / 81 89 11-0  
E-Mail: a.thieme@kreissportbund-zwickau.de

[www.kreissportbund-zwickau.de](http://www.kreissportbund-zwickau.de)

[www.schumann-zwickau.de](http://www.schumann-zwickau.de)

**SCHUMANN-FEST**  
2. bis 23. Juni 2013

**„Schumann und Wagner“**  
Freitag, 7. Juni, 19.30 Uhr, »Neue Welt«  
Festkonzert

*Schumann*  
**IN ZWICKAU**

Kulturraum  
Vogtland-Zwickau

STADT ZWICKAU

SONDERSEITE???

5957349  
Stellenausschreibung  
2/50



Schöner Platz

5956381

Classic unter Sternen

2/198

# Ausstellungen

Angaben ohne Gewähr

Datum	Ausstellung	Ort
ab 10.02.2013	Sonderausstellung „Wool Art“ – Bilder aus Wolle von Barbara Haubold (Mülsen)	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 10.03.2013	Sonderausstellung „Holzpflug, Traktor, Siloanlage“ – Landwirtschaft und landwirtschaftliches Gewerbe im Modell	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 24.03.2013	Sonderausstellung „Von den Balearen bis Zypern“ – Motive aus dem Mittelmeerraum, Aquarelle des Glauchauer Malers Johannes Günther	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 21.04.2013	Sonderausstellung zum 75. Geburtstag des Glauchauer Künstlers Peter Schönhoff	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
22.02. – 23.06.2013	Ausstellung „Erotik – die Kunst der Verführung“	Daetz-Centrum Lichtenstein
04.03. – 24.06.2013	Ausstellung von Arbeiten des Stadtteil-Managements Fördergebiet „Unterstadt-Mulde“ und dem Bürgerverein „Wir im Wehrdigt“ e.V. unter Leitung von der Künstlerin Susann Riedel (Chemnitz)	Stadtwerke Glauchau
08.03. – 26.05.2013	Sonderausstellung „Die GELENKTE FREI-ZEIT“ – Wanderausstellung des Vereins Archiv Bürgerbewegung Leipzig	Stadtmuseum Lichtenstein
21.03. – 13.06.2013	Ausstellung „Einblicke“ – Brigitte Nicolai	Rathaus Hohenstein-Ernstthal
22.03. – 26.05.2013	Fotoausstellung „Bergbaulandschaft im Wandel“	Vereinshaus Hessenmühle Gersdorf
23.03. – 26.05.2013	Ausstellung „Textildruckmodel – Die Sammlung Blum“	Sächsisches Industriemuseum Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau
24.03. – 04.06.2013	Sonderausstellung „Neuerwerbungen“	Robert-Schumann-Haus Zwickau
24.03. – 16.06.2013 (sonntags 14:00 – 17:00 Uhr)	Sonderausstellung „Verkehrsgeschichte“	Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf
02.04. – 30.06.2013	Ausstellung Collagen und Skulpturen – Prof. Edith Friebe-Legler (Schneeberg) –	Ratshof Glauchau
07.04. – 26.05.2013	Ausstellung Frank Degelow & Alvo von Römer „Kenotaph“	Galerie am Domhof Zwickau
07.04. – 26.05.2013	Kabinettausstellung Frank Degelow „Die Wartenden – Zeichnungen aus dem Altersheim“	Galerie am Domhof Zwickau
16.04. – 15.06.2013 (Mo. – Fr. 10:00 – 18:00 Uhr Sa. 10:00 – 12:30 Uhr)	Ausstellung „Unsere Welt in Pixeln“ (Freundeskreis Fotografie Schloss Wolkenburg)	Galerie im wohnmeisterhaus Limbach-Oberfrohna
20.04. – 26.05.2013	Ausstellung Erik Seidel (Plauen) „Eisen, Bronze, Gold“ – Skulpturen und Grafik	Galerie art gluchowe Glauchau
27.04. – 20.10.2013 (Die – So 14:00 – 17:00 Uhr)	Sonderausstellung zum 100. Geburtstag von Rudolf Nehmer (Maler & Grafiker) „Ich male, wie ich malen muss“	Schloss Wolkenburg
12.05. – 07.07.2013	Kleine Sonderausstellung aus der Reihe „Einblicke“ – 10 Jahre Museum Priesterhäuser Zwickau	Priesterhäuser Zwickau
12.05. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Flachs – Waid – Weberkarde – Pflanzen für Textilien“	Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
17.05. – 30.06.2013	Ausstellung der Künstlergruppe „Die Andere Art“	Schloss Wildenfels
19.05. – 25.08.2013	Ausstellung „Begegnungen in Lichtentanne: Babenhäuser Künstler stellen aus“	Burg Schönfels
23.05. – 04.07.2013 (Die., Mi. u. Do. 14:00 – 18:00 Uhr)	Ausstellung „Schmuck trifft Bilder“ – Vera Marie von Claer (Hamburg) und Johannes Borges (Mühlau)	Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal
31.05. – 10.08.2013	Ausstellung „Frauenzimmer“ – Christiane Pott-Schlager	Vereinshaus Hessenmühle Gersdorf
31.05.2013, 19:30 Uhr	Vernissage	
08.06. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Robert Schumann und Richard Wagner“	Robert-Schumann-Haus Zwickau
bis 31.05.2013 (Mo. – Do. 07:30 – 18:00 Uhr, Fr. 07:30 – 14:00 Uhr)	Ausstellung „Starke Allianz“ – Präsentation des Ballsportvereins Sachsen Zwickau e. V.	Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Regionalkammer Zwickau
01.06. – 14.07.2013	Ausstellung „Stadt/Landschaften“ – Malerei – Christopher Lehmpfuhl (Berlin)	Galerie art gluchowe Glauchau
01.06.2013, 17:00 Uhr	Vernissage	
02.06. – 21.07.2013	Ausstellung Regina Franke – Malerei und Grafik „Zum 60. Geburtstag“	Galerie am Domhof Zwickau
02.06.2013, 11:00 Uhr	Vernissage	
02.06. – 21.07.2013	Kabinettausstellung Sylvia Graupner „Böhmen liegt am Meer“	Galerie am Domhof Zwickau
14.06. – 25.08.2013	Sonderausstellung „Leben und Werk des Meeraner Grafik-Designers Johannes Rothe“	
14.06.2013, 19:00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung	Heimatmuseum Meerane
17.06. – 27.07.2013	Ausstellung „Wir wollen freie Menschen sein“ – Der DDR-Volksaufstand am 17. Juni 1953 –	Stadtbibliothek Meerane
17.06.2013, 19:00 Uhr	Ausstellungseröffnung	
30.06. – 20.10.2013	Sonderausstellung „Historische Spiele aus aller Welt“	Priesterhäuser Zwickau
bis 14.07.2013	Ausstellung „Salon a trois“ – Mende, Hellmich, Zabinski – verschiedene Genre	Galerie ART IN Meerane
Dauerausstellung (mittwochs 11:00/13:00/14:00 und 15:00 Uhr) –	Ausstellung „Credo musicale – Bau und Wesen einer Orgel“ Führungen durch die Ausstellung	Schloss Waldenburg
Dauerausstellung (Dienstag – Donnerstag 09:30 bis 14:00 Uhr)	„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“	Kulturelle Begegnungsstätte Callenberg, Ortsteil Reichenbach
Dauerausstellung	Ausstellung „Stadtgeschichte und neu gestalteter Ausstellungsraum zum Thema Reformation“	Priesterhäuser Zwickau

Tourismusamt Waldenburg

Kunstfreunde für Waldenburg

## Waldenburg lädt ein Traditionelles Marktweekende in der Töpferstadt

Die Töpferstadt Waldenburg steht am zweiten Juniwochenende wieder ganz im Zeichen des Töpfermarktes, der jedes Jahr Tausende auf den Freiheitsplatz an der Mulde lockt.

Vom **8. bis 9. Juni 2013** finden die Freunde des kunstvollen Steingutes in der Zeit von **10:00 bis 18:00 Uhr** bei fast 80 Töpfern aus ganz Deutschland und dem europäischen Ausland Töpfe, Krüge, Geschirr und Kunsthandwerk in zahllosen und außergewöhnlichen Formen und Dekoren. Die kleinen Besucher können sich beim Kinderschminken vergnügen, aber auch Hüpfburg, Strohhurg und viel Sand zum Buddeln lassen keine Langeweile aufkommen. Außerdem lockt an beiden Tagen um 16:00 Uhr die beliebte Kinderschatzsuche.

Am Samstag gibt das Freilichttheater Waldenburg um 15:00 Uhr eine Kostprobe seiner diesjährigen Produktion „Robin Hood“ auf dem Töpfermarkt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – unter anderem mit köstlichen Maultaschen und Waffeln aus der schwäbischen Partnerstadt Wartenhausen.



Der Töpfermarkt in Waldenburg bietet eine große Auswahl an Steingut in verschiedenen Formen und Farben. Foto: Tourismusamt Waldenburg

Die Waldenburger Feuerwehr und der Traditionsfeuerwehrverein Waldenburg e. V. laden ebenfalls am 8. Juni zum Tag der offenen Tür von 14:00 bis 18:00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus an der Grünfelder Straße ein. Auch hier werden Speis und Trank sowie Spiel und Spaß für die ganze Familie angeboten. Ebenso

werden Führungen und technische Vorführungen dargeboten. 16:00 Uhr wird auf dem Gelände der Feuerwehr das Freilichttheater Waldenburg Szenen aus „Robin Hood“ vorspielen. Am 8. Juni steht ein Shuttlebus zur Verfügung, welcher die Besucher vom Töpfermarkt zum Gerätehaus und auch wieder zurückbringt.

Förderverein Sachsenring e. V.

## Der Sachsenring ruft Helfer für den Motorrad Grand Prix 2013 gesucht!

Die Sachsenring Management GmbH, als Veranstalter des Motorrad GP Sachsenring 2013, hat den Förderverein Sachsenring e. V., erneut mit der Helfer- und Ordnerbetreuung beauftragt.

Aus diesem Grund sucht der Verein für das Wochenende vom **12. bis 14. Juli 2013** Helfer/Ordner auf den Tribünen, an den Eingängen, im Gelände und auf den Parkplätzen (keine Streckenposten!). Erfreulicherweise liegen bereits Meldungen von Ordnern

der letzten Veranstaltung vor, trotzdem werden noch weitere Helfer und Unterstützer benötigt. Wer also interessiert ist, die größte Open Air Rennsportveranstaltung Deutschlands, die beste internationale Präsenz und Imagefaktor für unsere Region zu unterstützen, der sollte sich melden. Die Teilnehmer erwartet ein spektakuläres Wochenende mit vielen neuen Eindrücken und einer ganz neuen Sicht auf diese bedeutende Veranstaltung.

Die Legende lebt – der Förderverein lädt ein, ein Teil des Motorrad GP zu sein!

**Kontaktdaten:**  
Förderverein Sachsenring e. V.  
Hohensteiner Straße 2  
09353 Oberlungwitz  
Telefon: 03723 769050  
E-Mail:  
info@foerdereverein-sachsenring.de  
helfer-sachsenring-motogp@gmx.de



## Klavierabend im Schloss Waldenburg

Konzertpianist Professor  
Michael Legotsky mit neuem Programm

Den „Kunstfreunden für Waldenburg“ ist es gelungen, wieder den großartigen Konzertpianisten Professor Michael Legotsky für einen Klavierabend am **2. Juni 2013 um 17:00 Uhr** im Schloss Waldenburg zu gewinnen. Prof. Legotsky ist Preisträger klassischer Klavierwettbewerbe, u. a. Prokofjew-Preisträger.

**Programm:**  
**Wolfgang Amadeus Mozart**  
Andante grazioso mit Variationen

aus der Klaviersonate A-Dur KV 331  
**Robert Schumann**  
Carnaval, op. 9  
**Claude Debussy**  
6 Préludes  
**Alexander Skrjabin**  
Étude, op. 8, Nr. 11  
Sonate Nr. 5, op. 53

Der Eintritt beträgt 10 EUR.  
Karten können beim Tourismusamt Waldenburg, Telefon: 037608 21000, vorbestellt werden.



## Samstag, 8.6.2013, 22 Uhr 2. Ortmannsdorfer Pferdenacht



Gesang, Show, Pferde

>>> Special Guests:

**Jasmin Graf**

Bekannt aus „The Voice Of Germany“



„Die Tanzenden Beine“

– Die Pferdeshow –

...

## Sonntag, 9.6.2013, 14 Uhr Tag des Pferdes

Kutschen

Kunststücke

Fohlenschau ...

Reitplatz Ungerhof

Wildenfelser Str. 19, 08132 Mülsen/Ortmannsdorf



VORLETZTE Seite

5928820  
Finnland Sauna  
5/75  
4c

RS links oben  
5956336  
Skoda Müller  
2/128

RS  
5952192  
Abtec  
1/125

RS  
Skoda Zeidler  
5957300  
2/100

**Viele Amtsblätter online!**  
<http://www.amtsblaetter.info>

RS  
5956556  
Jelu Küchen  
2/40  
08

RS  
5943742  
Bergmann clean  
5/150